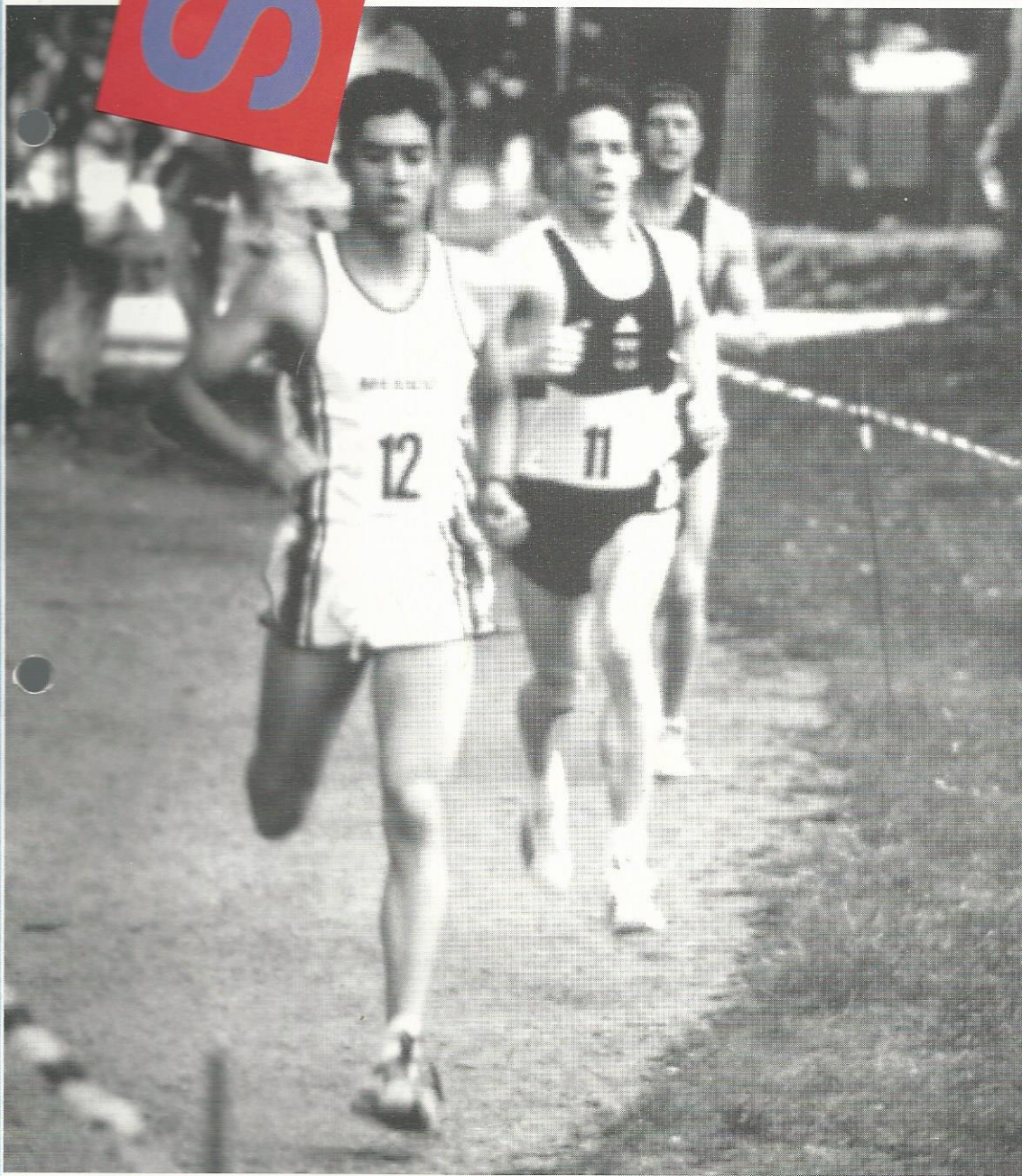


SSF

Sport-Palette

Vereinsnachrichten der Schwimm- und Sportfreunde Bonn 05 e.V.

Ausgabe 371 / Februar 2001



*Fit in
den
Frühling*

*Die SSF
haben für
jeden
etwas im
Angebot*



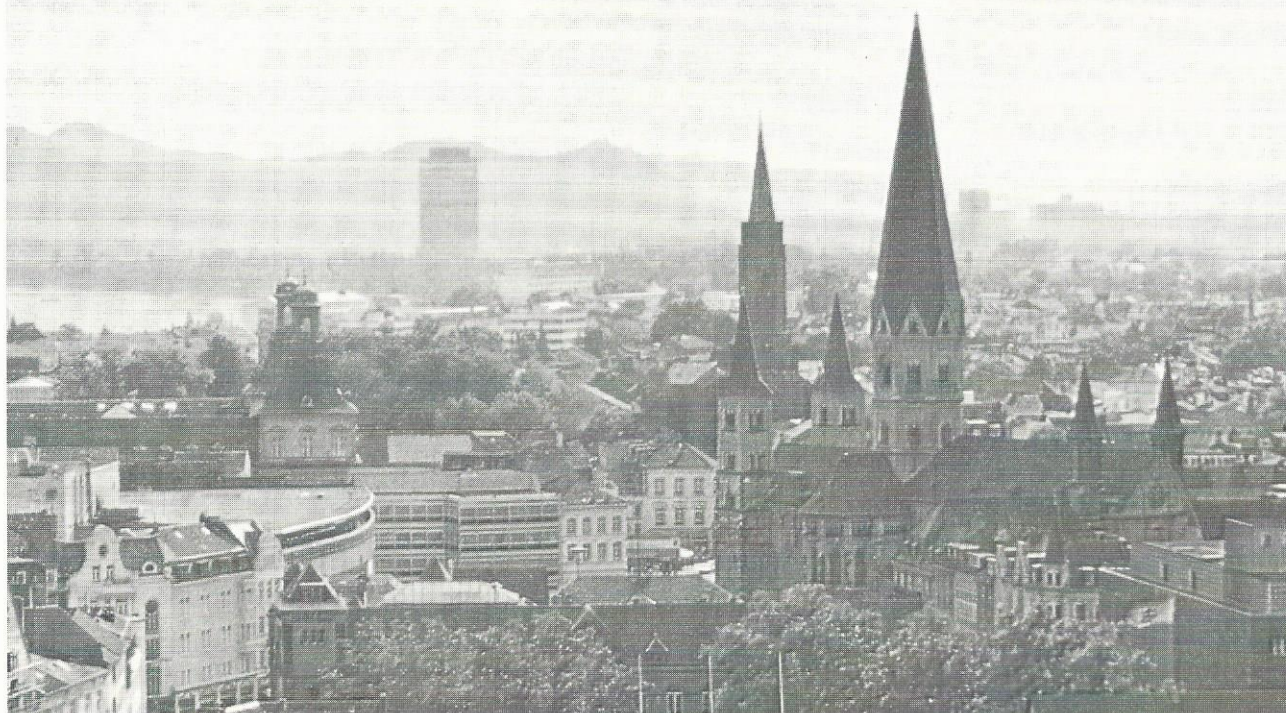
Stiftung Jugendhilfe

Bonner Sportstiftung der Sparkasse

Stiftung Ludwig van Beethoven der Sparkasse Bonn

Kunststiftung Sparkasse Bonn

Stiftung August-Macke-Haus der Sparkasse Bonn



DAS LIEGT UNS AM HERZEN

Sparkasse Bonn 
Wir haben Ideen

Mit unseren Stiftungen engagieren wir uns für unsere Stadt und die Menschen.

www.sparkasse-bonn.de

Schwimm- und Sportfreunde Bonn

Geschäftsstelle: Kölnstraße 313a, 53117 Bonn, Tel. 67 68 68; Fax: 67 33 33

Internet: www.ssf-bonn.de / e-mail-Anschrift: info@ssf-bonn.de

Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 13-17, Di.+Do. 9.30-18 Uhr

Tel. Schwimmbad und Kraftraum: 02 28/67 28 90

Bankverbindungen: Sparkasse Bonn, Kto.-Nr. 72 03, (BLZ 380 500 00);

Postscheckkonto Köln, Kto.-Nr. 932545 01, (BLZ 370 100 50)

Präsidium: Reiner Schreiber (Präsident), Michael Kranz (Vizepräsident),
Peter Bürfent, Bärbel Dieckmann, Edmund Doberstein, Jan Graff, Peter Hau,
Detlev Klaudt, Reiner Mühlhausen, Walter Nonnen-Büscher, Eugen Puderbach,
Werner Schmitt, Dr. Theo Varnholt, Rudolf Wickel

Vorstand

Geschäftsführender Vorsitzender
Michael Scharf

**Stellvertr. Vorsitzender und
Technischer Leiter:** Dietmar Kalsen

**Stellvertr. Vorsitzender und
Schatzmeister:** Manfred Pirschel

**Öffentlichkeitsarbeit und Lehr-
arbeit:**
Maike Schramm

Vereinsverwaltung: Peter Hardt

Koordination der Abteilungen
Eckhard Hanke

**Schule und Verein, Umwelt und
Ausbildung:** Manuel Gassner

Ehrenvorsitzende:

Hermann Henze, Werner Schemuth

Ehrenpräsident: Dr. Hans Riegel

Anschrift des Restaurant

„Canale Grande“:

Rheinaustraße 269, 53225 Bonn

(Beuel), Tel. 46 72 98, Fax 46 72 98

Inhalt

Termine, Geburtstage, ImpressumSeite 4 – 5

EditorialSeite 4 – 5

VereinsnachrichtenSeite 6 – 17

SSF-Angebote: Bonner Talentschule.....Seite 9

SSF-Sportler stellen sich vorSeite 11

Aus den Abteilungen:

SchwimmenSeite 18

Kanu / JudoSeite 19

Ju-JutsuSeite 20

KarateSeite 21

Bo-JutsuSeite 22

TriathlonSeite 24

Volleyball / TanzenSeite 25

SSF-KurssystemSeite 26

Sportangebot des KlubsSeite 27

Die Sportjugend im Verband für Modernen Fünfkampf NRW bietet in Zusammenarbeit mit der Sportjugend NRW folgenden Lehrgang an:

Spiele mit Trainingseffekten

Zielgruppe: Jugendleiter/innen, Übungsleiter/innen, Trainer/-innen, Gruppenhelfer und Interessierte

Ziele: Übungs- und Trainingsstunden müssen nicht eintönig sein. Auch durch gezielt ausgewählte Spiele lassen sich Trainingseffekte bei Ausdauer, Schnelligkeit, Koordinationsfähigkeit, Reaktionsschnelligkeit u.v.m. erreichen. Die Teilnehmer/innen sollen eine Vielzahl solcher Spiele kennen lernen und ihre Durchführung in der Gruppe erproben.

Termin: 18.05. – 20.05.01 (Freitag – Sonntag)

Ort: Landesleistungszentrum für Modernen Fünfkampf in Warendorf.

Leitung: Marcel Lamers
Maike Schramm

Gebühr: 130,- DM mit Empfehlung eines Sportvereins
320,- DM ohne Empfehlung eines Sportvereins

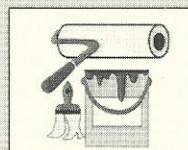
Anmeldung:

Sportjugend im Verband für
Modernen Fünfkampf NRW,
Maike Schramm, c/o SSF Bonn 05,
Kölnstr. 313 a, 53117 Bonn

Lizenzverlängerung: ÜL, F-ÜL, JL

Renovierung der Geschäftsstelle

**Wegen Renovierungsarbeiten bleibt die
Geschäftsstelle
vom 19.02. – 27.02.2001
geschlossen.**



**Vom 19.02. – 21.02. sind wir telefonisch
unter der gewohnten Nummer erreichbar.**

Impressum

Sport-Palette

Vereinsnachrichten der Schwimm- und Sportfreunde Bonn 05 e.V.

Herausgeber: Schwimm- und Sportfreunde Bonn 05 e.V.

Redaktion: Geschäftsstelle der Schwimm- und Sportfreunde Bonn 05 e.V./Maike Schramm

Redaktionsanschrift:

SSF Bonn 05, „Sport-Palette“, Kölnstr. 313a, 53117 Bonn
Artikel, die mit Namen gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Abteilungsseiten liegen in der Verantwortung der Abteilungen.

Erscheinungsweise: 5 mal jährlich (Februar/April/ Juli/Oktober/ Dezember)

Beitrag/Kündigung:

Mitgliedsbeitrag pro Jahr 2009,- DM für Erwachsene, 169,- für Kinder und Jugendliche. Ermäßigung für Schüler und Studenten bis 26 Jahre. Die Mitgliedschaft kann nur zum Jahresende gekündigt werden. Die Kündigung muss spätestens am 30.9. des Jahres schriftlich bei der Geschäftsstelle vorliegen.

Herstellung: Infobonn

Druck: Druckerei Raabe,

Martinallee 2, Rheinbach

Papier: chlorfrei gebleicht

Editorial:

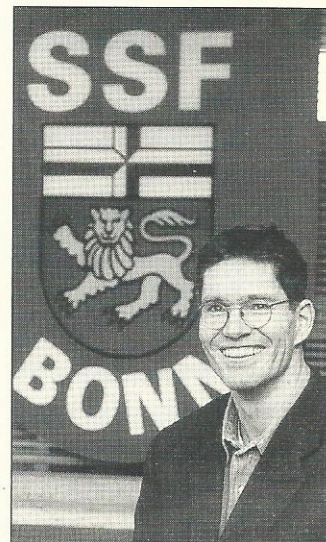
Das fängt ja gut an !!!

Liebe Schwimm- und Sportfreunde,

ich hoffe, Sie sind gut ins Jahr 2001 gekommen und würde mich freuen, wenn Sie es mit der Kampagne des Deutschen Sportbundes „im Verein ist Sport am schönsten“ auch im neuen Jahr halten. Ganz herzlich begrüße ich auch die neuen Mitglieder, die im letzten Jahr bzw. um die Jahreswende Mitglied in Bonns größtem Sportverein geworden sind. Dem Landessportbund wurden über 5900 Clubmitglieder gemeldet – der höchste Mitgliederstand seit 18 Jahren! Diese Zahlen sind ein deutlicher Beleg dafür, dass der Club mit seinem Angebot insgesamt auf einem gu-

ten Weg ist, auch wenn es in einzelnen Bereichen und Abteilungen hier und da leichte Erschütterungen oder gar schwere Beben gibt.

Alois Gmeiner, Abteilungsleiter unserer Leichtathleten, wurde auf der Delegiertenversammlung für die besonders positive Entwicklung in dieser Abteilung geehrt. Vier Jahre nach Abteilungsgründung tummeln sich inzwischen über 200 Mitglieder bei den Leichtathleten, überwiegend Kinder und Jugendliche. Nachdem es Alois gelungen ist, mit Anri Grigorov und Matthias Werner weitere kompetente Trainer für die Leichtathleten zu gewinnen, darf man auf die Entwicklung dieser Sparte gespannt



*Michael Scharf
(Vorsitzender)*

sein. An dieser Stelle noch ein Zahl, die verdeutlicht, was die SSF Bonn auch in der Kinder- und Jugendförderung leisten: Etwas mehr als 2400 Kinder und Jugendliche von 2 bis 18 Jahren sind SSF-Mitglied! Das ist aktive Jugend- und Sozialpolitik, denn die meisten dieser Kinder und Jugendlichen finden bei uns eine sportliche Heimat sowie eine aktive Freizeitbeschäftigung mit hohem Unterhaltungswert und aktiver Gesundheitsförderung. Erfreut stelle ich fest, dass der Stellenwert des Sports für Kinder und Jugendliche auch zunehmend in den Focus der politisch Verantwortlichen rückt. In diesem Sinne sehe ich auch die Aussage des Bundespräsidenten Johannes Rau „Wer sagt Schulen ans Netz, der muß auch sagen, Schüler auf den Sportplatz. Das Klicken mit der Maustaste stärkt vielleicht die Muskulatur des rechten Zeigefingers, wird aber auf absehbare Zeit keine olympische Disziplin werden.“

Eine Olympiateilnahme ist nur ganz wenigen vorbehalten. Daher sind wir besonders stolz darauf, dass unsere Fünfkämpferin Elena Reiche dieses Ziel im letzten Jahr realisieren konnte. Elena wurde zusam-

SSF gratulieren *** SSF gratulieren *** SSF gratulieren

März 2001

Marga Blaese
Heinz Reinders
Anton Rastl
Helga Teves
Hans Strach
Ingeborg Seipel
Erika Bungert
Hans Wittenberg
Elisabeth Klugmann
Elis Hallensleben
Ruth Kassak
Hans Willi Bertram
Petra Aigner
Josef Buergel
Gertrud Schenk
Hans Hennes

Gerda Kerkow
Norbert Kessler
Norbert Krause
Franz-Josef Schartz
Herta Ollenschlaeger
Elisabeth Platz
Fredy Deckers
Kurt Segtrop
Sybille Reichert
Erika Zwierlein
Cetin Sengonca
Gerhard Fischer

April 2001

Jürgen Niephaus
Günter Kofferath
Rolf Wolter

Brigitte Rieß
Gertrud Groß
Richard Menzel
Ruth Fritz
Angelika Hau
Gudrun Schmidt
Emma Kaestel
Klaus Ulrich Kersten
Erika Luenser
Ingrid Winheller
Hannelore Schnitzler
Walter Schneider
Waltraud Kemp
Herbert Dick
Kathi Ossenkamp
Theo Kreuzberg

men mit ihrer Abteilungskollegin Christiane Kasimir – Vizeeuropameisterin in der Staffel 2000 – auf der Delegiertenversammlung des Clubs für diese herausragende Leistung geehrt.

Dies führt mich wie versprochen nochmals zum Thema „Humaner Leistungssport – nein danke“ (siehe Sportpalette Oktober 2000). Ich hatte versprochen, einige Reaktionen auf dieses Editorial nachzuliefern. So etwa schrieb der Vorsitzende des Schwimmbezirks Mittelrhein, Fred Glaß: „Ich bin zutiefst überzeugt, dass ein behutsam aufgebautes Talent, das mit 13 oder 14 Jahren in den Leistungssport einsteigt, bessere Perspektiven hat, als ein Kind, das unterhalb dieser Altersgrenze bereits die Härte des Leistungstrainings mitmachen muss und dann bereits aussteigt, bevor noch die möglichen Erfolge erreicht worden sind.“ Dass man mit der nötigen Geduld und der notwendigen Konsequenz große Erfolge erreichen kann, zeigt Christiane Vendel, die über 400 und 800 Meter Freistil inzwischen zu den besten Deutschen Schwimmerinnen zählt. Deren Mutter Maria schrieb uns: „Ich bzw. wir sind uns im klaren darüber, dass Christiane das Heranführen an den Leistungssport auch deshalb mit viel Begeisterung gemacht und Freude bereitet hat, weil sie bisher in ihrer gesamten Schwimmlaufbahn bei den SSF Bonn in keiner Leistungsstufe überfordert wurde!!! Hierfür sind wir dem Verein und den verantwortlichen Übungsleitern und Trainern dankbar, denn ohne dieses langsame Heranführen an den Leistungssport wäre dieser für Christiane schon lange kein Thema mehr.“ Auch wenn wir an dieser Stelle nicht alle Reaktionen bringen kön-

nen, so möchte ich mich für die Reaktionen auf das Editorial sehr herzlich bedanken. Ich gebe gerne zu, dass ich gerade in das Thema Kinderleistungssport sehr viel „Herzblut“ stecke. Ich selber hatte, wie Christiane Vendel, bei den SSF das Glück einen vernünftigen leistungssportlichen Aufbau erleben zu dürfen. Daher hoffe ich, dass alle unsere Abteilungen die Stärke besitzen, sich der Herausforderung des „humanen Leistungssports zu stellen“.

Themenwechsel: Was gibt es an Besonderheiten in diesem Frühjahr? Zunächst einmal fährt der „SSF-Kamelliebhaber“ wieder im Rosenmontagszug mit. Der Wagen wird von einer Fußgruppe bestehend aus SSF-Mitgliedern begleitet (mehr auf Seite 14).

Wollen Sie selbst aktiv werden, dann ist vielleicht unser

neues SSF-Laufprogramm (Seite 8) etwas für Sie. Das Besondere an dem Programm ist, dass wir vom Laufanfänger bis zum Marathonteilnehmer Sportgruppen anbieten, die dem jeweiligen Leistungsniveau der Läufer/Innen angepasst sind. Keiner wird unter- bzw. überfordert. Da Laufen eine sehr gute Abwechslung zum Schwimmen ist, ergeben sich auch für Sie neue Perspektiven Herz- und Kreislauf vielseitig zu trainieren. Interesse?

Zuschauer erwünscht sind natürlich auch am 1. April, wenn der 1. Bonn-Marathon gelaufen wird. Die SSF wollen dabei den Kilometer der Marathonstrecke, der über die Kölnstraße direkt am Sportpark Nord vorbeiführt, mit Helfern und einem Informationsstand direkt am Sportpark Nord betreuen. Hierzu benötigen wir noch freiwillige Helfer, aber

genauso wichtig sind viele Clubmitglieder, die die Marathonläufer auf unserem „SSF-Kilometer“ anfeuern und unterstützen. Seien Sie dabei! (Mehr zum Bonn-Marathon finden Sie auf Seite 7.)

Und ein letzter Hinweis: Vom 4. bis 6. Mai findet das Qualifikationsturnier zur Volleyball-Europameisterschaft der Männer in der Hardtberghalle in Bonn statt. Hier können Sie internationalen Volleyball der Spitzenklasse sehen. Karten für einen Abend (2 Spiele, eines davon mit der Deutschen Mannschaft) können Sie im Vorverkauf auf der SSF-Geschäftsstelle zu absoluten Sonderkonditionen erhalten. Sowieso können Sie sich, wenn Sie Fragen haben, gerne an die Geschäftsstelle (Tel. 0228/67 68 68) wenden.

Ihr Michael Scharf
1. Vorsitzender

SSF-Termine *** SSF-Termine *** SSF-Termine ***

Fr. 09.03. – So. 11.03.01	3. Internationales SSF-Meeting im Frankenbad
Sa. 10.03.01	Swimathlon im Sportpark Nord
So. 25.03.01	Nationalkaderqualifikation Moderner Fünfkampf
Do. 29.03.01	Gesamtvorstandssitzung
So. 01.04.01	Bonn-Marathon
Do. 21.06.01	Gesamtvorstandssitzung
Do. 23.08.01	Gesamtvorstandssitzung
Sa. 01.09.01	SSF-festival auf dem Münsterplatz
Sa. 08.09.01	Biathle-WM im Römerbad
Do. 20.09.01	Gesamtvorstandssitzung
Sa. 20.10.01	Budogala
Sa. 17.11.01	Seniorenabend im Bootshaus
Do. 06.12.01	Gesamtvorstandssitzung

Redaktionsschluss für die nächste Sport-Palette ist der 5. März 2001

Vorhaben und Haushaltsplan 2001 gebilligt

Anwesend: 45 Delegierte
(gemäß Anwesenheitsliste)

Beginn: 19.35 Uhr

Der Vorsitzende, Michael Scharf, begrüßt die Anwesenden, insbesondere Jan Graff als Vertreter des Präsidiums und die Ehrenmitglieder Monika Warnusz und Franz Eckstein. Er überbringt die Grüße des Präsidenten Reiner Schreiber und des Ehrenmitglieds Uli Schröder, die aus terminlichen Gründen nicht an der Versammlung teilnehmen können. Es wird festgestellt, dass die Delegierten mit Schreiben vom 21.11.00 fristgerecht eingeladen wurden und die Versammlung somit beschlußfähig ist.

Gegen das in der Palette 368 veröffentlichte Protokoll der letzten Delegiertenversammlung gingen keine Widersprüche ein. Das Protokoll ist somit genehmigt.

In einer Schweigeminute gedenken die Anwesenden der Mitglieder, die in den letzten Monaten verstorben sind. Stellvertretend werden die Ehrenmitglieder Franz Kraus und Otto Güttgemann sowie das Präsidiumsmitglied Otto Kranz genannt.

Top 1: Feststellung der Tagesordnung

Zu Tagesordnungspunkt 6 liegt ein Antrag des Vorstandes vor. Die vorgelegte Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

Top 2: Mitteilungen des Vorstandes

Michael Scharf gibt einen Überblick über die Entwicklung des Clubs im vergangenen Jahr und erläutert die Pläne und Zukunftsperspektiven des Vereins. Maïke Schramm bedankt sich nochmals ausdrücklich für die Mithilfe der Vereinsmitglieder bei den zahlreichen Veranstaltungen des abgelaufenen Jahres.

Die in der vergangenen Woche durchgeführte Betriebsprüfung ergab keine Beanstandungen. Den SSF Bonn wird in dem Bericht eine hervorragende Buchführung attestiert. In diesem Zusammen-

hang dankt Michael Scharf dem alten und dem neuen Rechnungsprüfungsausschuß für die geleistete Arbeit der vergangenen Jahre.

Auf Nachfrage von Alfons Aigner erläutert Michael Scharf die Hintergründe der Trennung der Leichtathletikabteilung der SSF Bonn von der LG Bonn-Troisdorf-Niederkassel zum Ende des Jahres. Dr. Berkenheide fragt nach, ob das Schiedsgericht in die geplante und vom Vorstand eingerichtete Satzungskommission einbezogen wird. Dies wird bejaht.

Top 3: Ehrungen

Der Abteilungsleiter der Leichtathletikabteilung, Alois Gmeiner, erhält für seine hervorragende Arbeit der vergangenen vier Jahre eine Ehrenurkunde des Vereins. Außerdem werden Elena Reiche und Christiane Kasimir für ihre sportliche Leistung im abgelaufenen Jahr geehrt.

Top 4: Einzelvorhaben des Clubs

Gemäß § 15.2.7 der Satzung informiert der Vorstand über 2 Einzelvorhaben des Clubs und bittet um Zustimmung der Delegierten:

1. Anatoli Larusin wurde bisher im Projekt „Arbeit statt Sozialhilfe“ gefördert und soll jetzt im Rahmen einer vom Arbeitsamt bezuschussten Umschulungsmaßnahme bei den SSF Bonn zum Schwimmmeistergehilfen ausgebildet werden. Der Vorstand stellt daher den Antrag auf Schaffung eines Dauerarbeitsplatzes für Anatoli Larusin. Der Antrag wird von den Delegierten einstimmig genehmigt.

2. Derzeit gibt es Gespräche mit der Stadt Bonn, Teilbereiche des Sportparks Nord für die SSF Bonn nutzbar zu machen. Der Vorstand bittet die Delegierten um einen Vorratsbeschluß für Mittel zur Verbesserung der Situation im Sportpark Nord. Beispielfhaft genannt werden hier die Bereiche Sauna, Fitnessraum, Ökocheck und Ausbau unter der Tribüne. Der

zu investierende Betrag wird voraussichtlich unter 100.000 DM liegen. Der finanzielle Nutzen der Investitionen kommt ausschließlich den SSF Bonn zu Gute. Folgekosten, die u.U. durch die Erweiterungen auftreten, werden durch die in diesem Zusammenhang zu erwartenden Mitgliederzuwächse amortisiert. Die Pläne des Vorstandes werden von der Versammlung ausdrücklich begrüßt und einstimmig genehmigt.

Michael Scharf weist daraufhin, dass der Verein sich nicht ausschließlich auf eine Erweiterung des Sportparks Nords beschränken wird, sondern dass es auch wichtig ist, die anderen Standorte des Vereins zu stärken, damit die SSF Bonn im gesamten Stadtgebiet präsent sind.

Top 5: Festsetzung des Haushaltsplans 2001

Michael Scharf erläutert den vorgelegten Haushaltsplan und beantwortet Fragen aus der Versammlung. Alfons Aigner, Michael Scharf und Manfred Pirschel werden sich zusammensetzen und überlegen, ob es möglich ist den Haushaltsplan transparenter zu gestalten.

Der Haushaltsplan wurde bereits durch das Präsidium und den Gesamtvorstand genehmigt mit dem Zusatz, dass bei der Schwimmabteilung eine Mittelsperre von 15000 DM und bei der Karateabteilung eine Mittelsperre von 5000 DM beschlossen wurde. Bei solider Haushaltsführung der beiden Abteilungen werden diese Mittel dann ab August 2001 freigegeben. Der Haushaltsplan wird von der Delegiertenversammlung einstimmig gebilligt.

Top 6: Anträge der Delegierten

Der Vorstand beantragt, Hans Josef Gratzfeld und Susanne Sandten bis zur nächsten Mitgliederversammlung kommissarisch ins Schiedsgericht zu berufen, da dieses nach dem Ausscheiden von

Ferenc Warnusz z.Zt. nur mit 4 Personen besetzt und somit gemäß Satzung nicht handlungsfähig ist. Die Berufung soll dann auf der nächsten Mitgliederversammlung bestätigt werden.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Top 7: Verschiedenes

Michael Scharf bedankt sich bei den Delegierten für das zahlreiche Erscheinen. Um Terminüberschneidungen in der Vorweihnachtszeit zu vermeiden schlägt der Vorstand vor, eine der beiden Delegiertenversammlungen des Jahres künftig im Januar statt im Dezember abzuhalten. Dies wird von den Anwesenden begrüßt.

Um Dokumente und Erinnerungen aus dem Vereinsleben für die Zukunft zu erhalten, wurde eine Arbeitsgruppe „Vereinsarchiv“ eingerichtet, an der sich bisher Richard Menzel und Fred Niedecken beteiligen. Weitere Helfer sind willkommen.

Für Juni 2001 ist wieder eine Bootsfahrt für SSF Mitglieder und Freunde geplant.

Die SSF Bonn beteiligen sich an der Organisation und Durchführung des Bonn-Marathons. Geplant ist die Betreuung des Streckenabschnitts im Bereich des Sportparks Nords und einer Kommentatorstation am Sportpark Nord. Arne Pöppel, Abteilungsleiter Triathlon, hat sich als Koordinator angeboten.

Kersten Palmer äußert sein Erschrecken über die vermehrte Kriminalität im Bereich des Sportparks Nord (Sachbeschädigungen, Einbrüche, Gewalt gegen Kinder und Jugendliche) und bittet die Mitglieder um erhöhte Aufmerksamkeit. Im diesem Zusammenhang regt Monika Warnusz an, die Stadt Bonn um eine Verbesserung der Beleuchtung im Parkplatzbereich zu bitten.

Ende der Versammlung: 21.00 Uhr

Michael Scharf
(1. Vorsitzender)
Maïke Schramm
(Protokollführerin)

Nach acht Jahren Pause:

Bonn-Marathon auf der Kölnstraße

SSF feuern Läufer erstmals „vor eigener Haustür“ an

Am 1. April wird nach acht Jahren Pause wieder ein Bonn-Marathon gelaufen. Anders als bei den fünf vorherigen Veranstaltungen von 1989 bis 1993, bei denen eine 21,1-km-Runde zweimal zu durchlaufen war, soll es diesmal eine große Schleife über 42,195 km geben, die alle Stadtbezirke berührt.

Dadurch kommen die SSF Bonn erstmalig in den Genuß, den Lauf vor der eigenen Haustür erleben zu dürfen. Die Laufstrecke biegt bei Km 36 am Kaiser-Karl-Ring in die Kölnstraße ein und führt nach rund einem Kilometer über die Josefshöhe weiter in Richtung Ziel – dem Bonner Marktplatz.

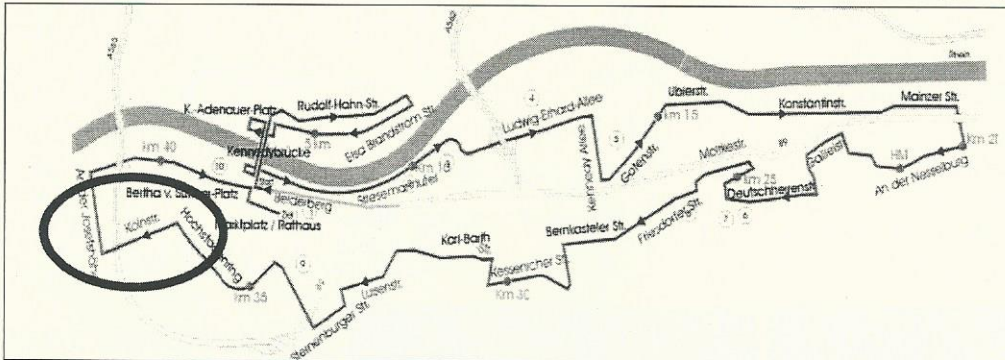
Die SSF Bonn haben sich

für die Neuauflage des Bonn-Marathon, bei dem bis zu 5000 Teilnehmer erwartet werden, viel vorgenommen und werden diesen Kilometer zu einer Stimmungshochburg mit Zentrum unmittelbar am Sportpark Nord machen. Neben vielen Informationen über, um und von dem Marathon sowie Interviews wird natürlich für Ihre kulinarischen Bedürfnisse gesorgt

sein. Ganz besonders herzlich werden die Läufer der SSF Bonn empfangen und mit Musik die Kölnstraße „hochgetragen“. Die Moderation übernimmt unser Abteilungsleiter Triathlon, Arne Pöppel, selbst ein erfahrener Marathonläufer (2:48 Std.).

Helfer gesucht

Um eine Veranstaltung dieser Größenordnung auf die Beine zu stellen, bedarf es natürlich auch Ihrer Mithilfe. Für den SSF-Kilometer benötigen wir 20 Helfer, die bereit sind, auf der Kölnstraße die Strecke zu betreuen. Als Dank erhalten alle eine Original Bonn-Marathon Regenjacke sowie eine Kappe. Wer daran Spaß hat, meldet sich bitte in der Geschäftsstelle (Tel.: 0228/67 68 68).



Der Bonn-Marathon 2001 – Start für Inliner ist um 9.00, für Läufer um 10.00 Uhr

Sportpark Nord unter der (Öko-)Lupe

Wie bereits in der Presse zu lesen war, fand am 21.12.2000 in Zusammenarbeit mit zwei Umweltingenieuren und Christian Ciba (zuständiger Bediensteter der Stadt) im Sportpark Nord eine Begehung der vom Verein genutzten Sportanlagen statt. Einen ganzen Tag lang wurden Schwachstellen unter die Lupe genommen, durch die ein übermäßiger Energieverbrauch verursacht wird. Die vom Landessportbund NRW beauftragten Umweltingenieure untersuchten die drei Bereiche Wasser-, Gas- und Stromverbrauch der fast dreißig Jah-

re alten Sportanlage und konnten viele Hinweise zur zukünftigen Einsparung dieser Ressourcen geben. Neben der alten Bausubstanz, die nur mit einem enormen finanziellen Aufwand saniert werden kann, wurden viele kleinere Stellen aufgezeigt, bei denen durch einen geringen Aufwand große Einsparungen möglich sind. Beispiele hierfür sind die schlechten Regelungstechniken im Lüftungsbereich und in der Beleuchtungstechnik. Dringenden Handlungsbedarf gibt es bei den defekten Thermostaten im Sporthallenbereich.

Mit Spannung wird der von den Umweltingenieuren anzufertigende Analysebericht erwartet, der nicht nur als Grundlage für zukünftige Gespräche mit der Stadt, sondern auch als Diskussionsgrundlage für die Arbeitsgemeinschaft Umwelt des Vereins dienen soll. Möglicherweise kann er sogar in manchen Bereichen bereits als direkte Handlungsgrundlage für kleine Verbesserungen herangezogen werden.

Neben dem ökologisch sinnvollen Umgang im Sportstättenmanagement geht es uns natürlich auch um eine Betriebskostenreduzierung.

Betrachtet man aber das Gesamtkonzept der Agenda 21 im Sportverein, so darf die soziale Dimension nicht unbeachtet bleiben. Im Bereich des Sportstättenmanagements muss es in diesem Zusammenhang auch immer um eine Steigerung der Sicherheit und vor allem des Wohlbefindens gehen. Es haben sich bereits einige Vereinsmitglieder gefunden, um in einer Arbeitsgemeinschaft Umwelt mitzuarbeiten. Besonders interessierte Mitglieder können sich noch in die Arbeit der Gruppe integrieren. Tel.: 0228/766 76 05

Manuel Gaßner

Für jeden etwas im Angebot

Lauftreffs vom Anfänger bis zum Dauerläufer

Anfänger

Ziel des 12-stündigen Kurses ist es, Menschen ans Laufen heranzuführen. Es werden Grundkenntnisse des Ausdauertrainings erlernt. Dabei werden die Teilnehmer über die Dauerlaufmethode in die Lage versetzt, am Ende des Kurses 30 Minuten im Dauerlauf mit ca. 9 Minuten pro Kilometer zu laufen. Gesamtlaufstrecke eines Lauftermins sind ca. 4 Kilometer.

Fortgeschrittene

Ziel des 12-stündigen Kurses ist es, Menschen, die mindestens 30 Minuten am Stück problemlos laufen können, über Dauerläufe sowie über die Einführung in Intervall-Läufe 45 Minuten im Ausdauerlauf zu schulen. Dabei wird ein Lauftempo von 7 bis 8 Minuten pro Kilometer angestrebt (Laufstrecke ca. 7 km).

Könnner

In dieser Gruppe wird wöchentlich 60 Minuten mit einem Lauftempo von 6 bis 7 Minuten pro Kilometer im Dauerlauf- oder Intervalltrain-

ing geübt. In dieser Gruppe treffen sich sowohl gesundheitsorientierte Hobbyläufer, wie auch Läufer, die breitensportorientiert Wettkämpfe besuchen wollen. Gesamtlaufstrecke eines Lauftermins sind etwa 10 bis 12 Kilometer.

Dauerlauf

Es werden 3 betreute Trainingstermine angeboten, um Dauerlauf zu trainieren. Dabei wird ein Tempo von 5 bis 6 Minuten pro Kilometer zum Training angesetzt. Die Läufer dieser Gruppe können an Wettkämpfen im Triathlon, Fünfkampf oder an Laufwettkämpfen (Bonn Cup Serie, Marathon) teilnehmen. In dieser Gruppe treffen sich aber auch

alle Hobbyläufer und gesundheitsorientierte Läufer, die in einer Gruppe trainieren wollen. Die Gesamtlaufstrecke eines Lauftrainings liegt bei 10 bis 12 Kilometern.

Das Lauftraining startet am 30. Januar, der Einstieg in die Könnner-, Fortgeschritten- oder Dauerlaufgruppe ist

Trainingszeiten

Anfänger

Di. 18:00 – 18:45 Uhr

Fortgeschrittene

Di. 18:45 – 19:30 Uhr

Könnner

Do. 18:00 – 19:00 Uhr

Dauerlauf

Mo. 18:00 – 19:00 Uhr

Mi. 18:00 – 19:00 Uhr

Fr. 18:00 – 19:00 Uhr

jederzeit möglich. Alle Gruppen treffen sich im Eingangsbereich des Sportpark Nord.

Anmeldung

Name, Vorname:

Straße:

Geb. Datum:

Plz., Ort

Tel.

Vereinsmitglied Ja / Nein

Falls bekannt, geschätzte Zeit auf 10 km



Oh, wie schön war Nikolaus ...

Nicht wegzudenken aus dem Vereinskalendar – die alljährliche Nikolausfeier für Kinder in der Vorweihnachtszeit. So kamen auch am 5. Dezember wieder über 300 SSF-Kinder ins Collegium Josephinum Bonn, um auf den Weihnachtsmann zu warten. Der traf auch pünktlich um 15.00 Uhr mit zahlreichen Engeln, Zwergen, einem Reh und einem Sternträger ein, begleitet vom Gesang der anwesenden Kinder, diesmal leider ohne Hans Muff, der krank im Himmel bleiben mußte. Eine Puppenbühne spielte „Oh wie schön ist Panama“, ein Stück, das alle Kinder ebenso begeisterte wie die mitgebrachten Weihnachtstüten. Auch diesmal wurde der reibungslose Ablauf der Veranstaltung ermöglicht durch zahlreiche Helfer, denen hier nochmals herzlich gedankt werden soll. Maike Schramm

Kosten

Anfänger

VHS-Gebühr bzw. Nichtmitglieder: 80 Mark, Vereinsmitglieder: 10 Mark.

Fortgeschrittene

VHS-Gebühr bzw. Nichtmitglieder: 80 Mark, Vereinsmitglieder: 10 Mark.

Könnnergruppe

Nur für Vereinsmitglieder. Keine Zusatzgebühr.

Dauerläufer

Nur für Vereinsmitglieder. Keine Zusatzgebühr.

Sportlich fair mit Sicherheit.

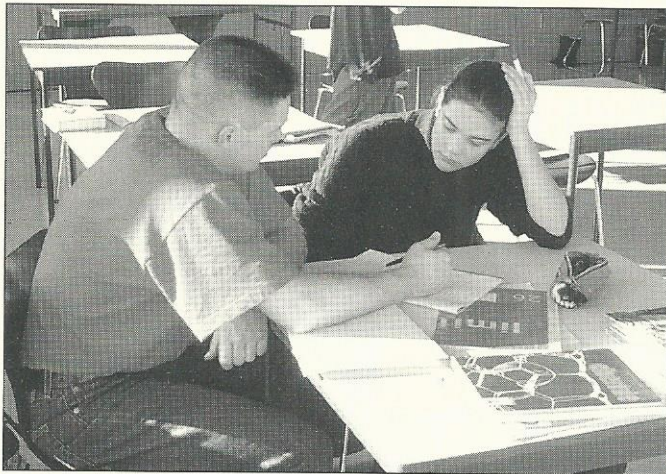
Damit Sie als Freizeitsportler immer zu den Gewinnern gehören, sollten Sie sich richtig absichern. Wie, darüber berate ich Sie gerne einmal in einem persönlichen Gespräch. Rufen Sie doch einfach an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir!

Hauptvertretung
Ronald Kirchner
Hausdorffstraße 7
53129 Bonn
Telefon: 02 28/21 51 75
Telefax: 02 28/20 11 65

AXA COLONIA



SSF-Angebote: Die Kaderschmiede der SSF



Hausaufgabenbetreuung gehört ebenso selbstverständlich dazu ...

„Rundumbetreuung“ für besondere Talente

Teilzeitinternat seit März 2000 unter SSF-Regie – noch Plätze frei

Wir wissen nicht, ob Sie es schon wissen: Seit März 2000 haben die SSF Bonn 05 für alle sportinteressierten Kinder im Verein eine Möglichkeit geschaffen, Schule und Sport sinnvoll miteinander zu verbinden.

Die SSF verwalten seit diesem Zeitpunkt das 1994 eingerichtete Teilzeitinternat am Olympiastützpunkt in der Ausenstelle im Bundesleistungszentrum Fechten in Bonn. Die Nähe zum Sportpark Nord sowie den umliegenden Trainingsmöglichkeiten bieten vor allem Sportlern aus dem Olympischen Fechtclub Bonn, dem Bonner SC und den SSF Bonn die Möglichkeit, pädagogische Anforderungen in der Schule und sportliche Belastungen im Training optimal zu vereinbaren.

Die Schüler kommen nach Schulschluss ins Bundesleistungszentrum, wo sie ab 12.00 Uhr eine pädagogische Betreuung erwartet und zwischen 13.30 und 15.00 Uhr ein Mittagessen. Hausaufgabenbetreuung gibt's im Zeitraum von 14.00 bis 16.30

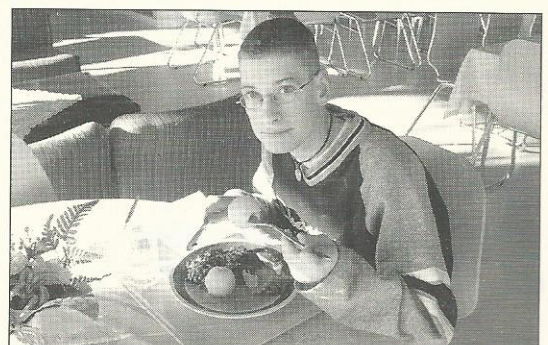
Uhr. In speziellen Fällen wird die Betreuung auch bis 17.00 Uhr ausgedehnt.

Fachlehrer des Tannenbusch-Gymnasiums unterstützen die hauptamtlich angestellten Fachkräfte Dorothee von Stechow und Internatsleiter Stefan Koch bei der Betreuung. Die Schüler werden vor allem bei den Hausaufgaben beaufsichtigt und, wenn die Zeit es zulässt, auch auf ihre Klassenarbeiten vorbereitet. Nach Beendigung der Hausaufgaben gehen die Schüler dann zum Training, welches sich unmittelbar im Zeitraum von 16.00 bis 18.00 Uhr an die Betreuung anschließt.

Eine Teilnahme in der BTS ist ein- bis fünfmal wöchentlich möglich. Haben Sie Interesse an diesem Angebot und benötigen Sie noch weitere Informationen, melden Sie sich entweder bei der Geschäftsstelle der SSF Bonn, Kölnstr. 313a, 53117 Bonn, Tel.: 0228 / 67 68 68 oder Herrn Stefan Koch unter der Tel.-Nr.: 0173 / 56 83 751.

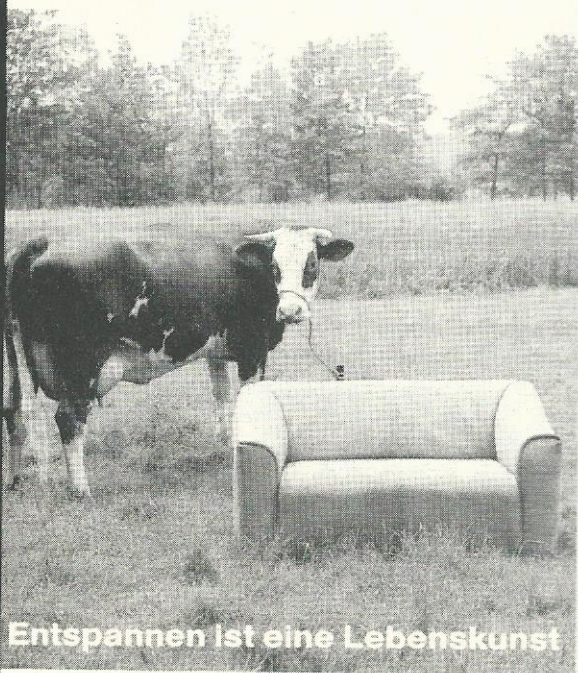
Es sind noch Plätze frei!!!

Stefan Koch



... wie ein leckeres Mittagessen

Bonn-CITY



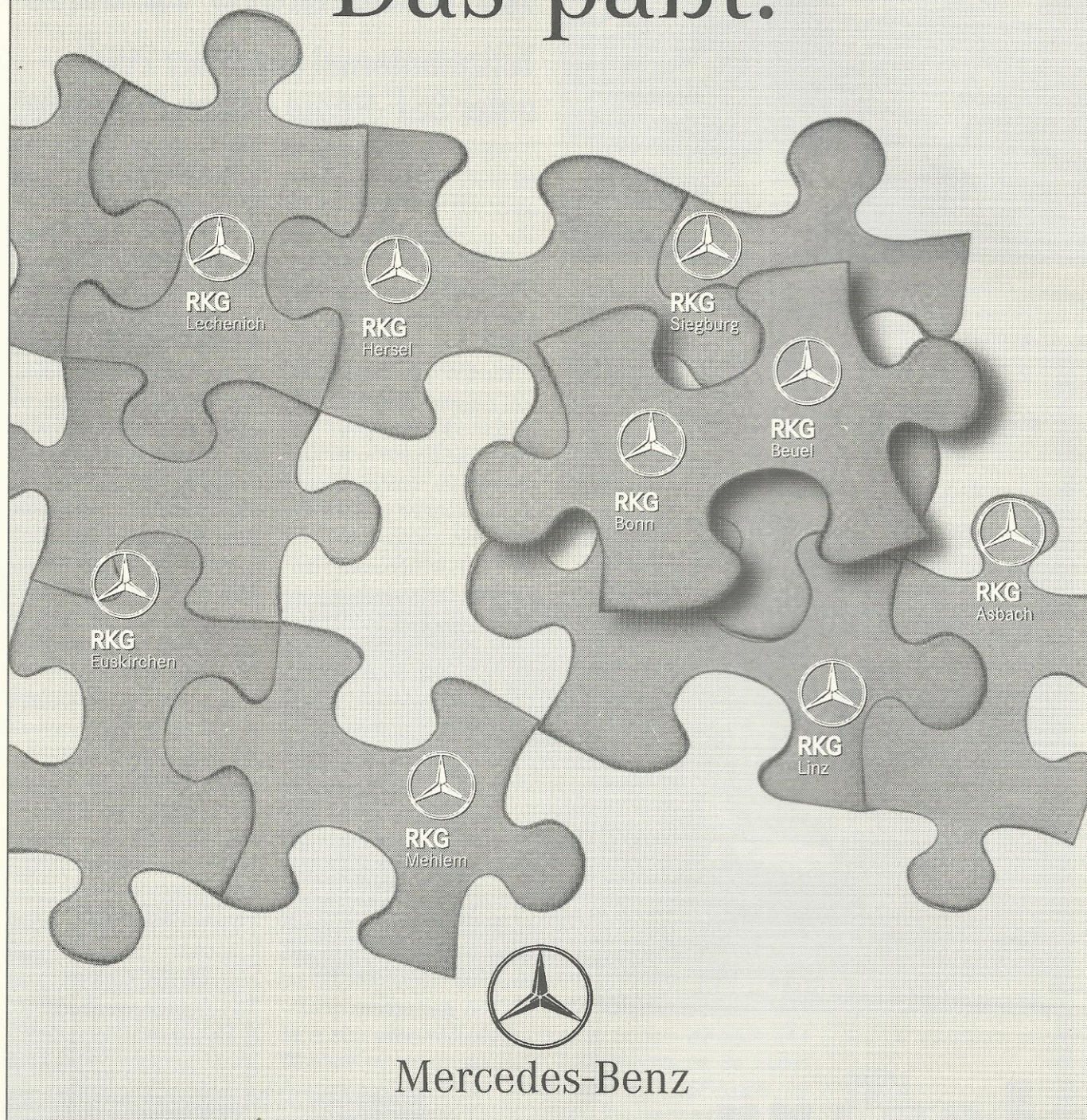
Entspannen ist eine Lebenskunst

GRAFF Möbel

Remigiusstr. 4 · 53111 Bonn

9mal in Ihrer Nähe.
Das paßt.

www.welcometask.de



RKG[®]

seit 1927

Rheinische Kraftwagen Gesellschaft mbH & Co KG
Mercedes-Benz-Vertreter der DaimlerChrysler AG
Bornheimer Str. 200 • 53119 Bonn • Tel. 02 28 / 6 09-0

SSF-Sportler stellen sich vor

Janina Hildebrand

Abteilung Moderner Fünfkampf

Geburtsdatum: 04.10.1982

Geburtsort: Siegen

Beruf: Schülerin

Hobbies: Laufen, Schwimmen, Musik, Reisen und mit Freunden ausgehen

Verein: Schwimm- und Sportfreunde Bonn 05 e.V.

Erster Trainer („Entdecker“): Kersten Palmer

Heimtrainer: Kersten Palmer

Aktiv seit: 1997

Lieblingsdisziplin: Laufen

Größte sportliche Erfolge:

2000: Deutsche Vizemeisterin, Jugend WM-Teilnahme

Sportliche Ziele:

2001: Qualifikation für die Deutsche Leichtathletik Jugend DM in Braunschweig über 3000 Meter

2003: Qualifikation für die Juniorinnen-WM im Modernen Fünfkampf

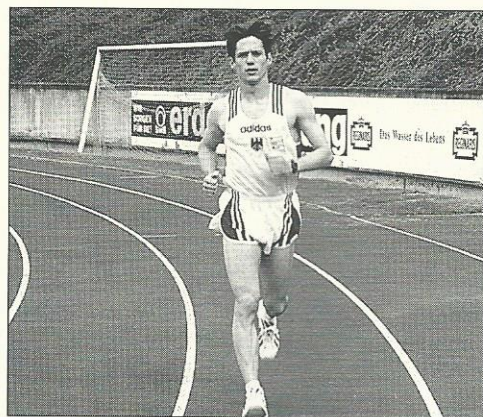


Oliver Strangfeld, von 1991 bis 2000 einer der absolut herausragenden Spitzenathleten der SSF Bonn wurde von Präsidium und Vorstand zum Ehrenmitglied des Clubs ernannt.

Diese Ehrung wurde dem Fünfkämpfer, der seine Laufbahn mit dem Weltcupfinale 2000 beendete, aufgrund seiner besonderen sportlichen Verdienste verliehen.

Die größte Erfolge des sechsfachen Weltmeisterschaftsteilnehmers bei den Männern sind: Weltmeister mit der Staffel 1998, Vizeeu-

Oliver Strangfeld neues Ehrenmitglied



Oliver Strangfeld zählt in seiner Disziplin zur absoluten Spitze

ropameisterschaft Mannschaft 1998, Juniorenweltmeister Staffel und Mannschaft 1993, Junioren Vizeweltmeisterschaft Staffel 1992, 9. Platz Einzel auf der Weltmeisterschaft 1999, 7. Platz im Einzel bei den Europameisterschaften 1999, 4. Platz Einzel auf den Europameisterschaften 2000, zweifacher Deutscher Meister 1994 und 1995.

Wir gratulieren unserem neuen Ehrenmitglied und wünschen ihm auf seinem weiteren Werdegang alles Gute.

Michael Scharf

Sport-Service Uwe Werkhausen

Goldfußstr. 6 - 53125 Bonn - 0228/9258438 - 0171/7104750 - Fax 0228/9258439

Besuchen Sie unseren mobilen Verkaufsstand

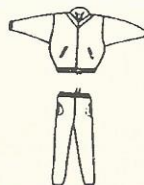
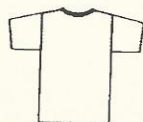
Dienstag und Mittwoch im Sportpark Nord 15.00-19.30 Uhr

Vereinstrainingsanzug SSF Bonn (schw.-rot-weiß) ab 94,95 DM

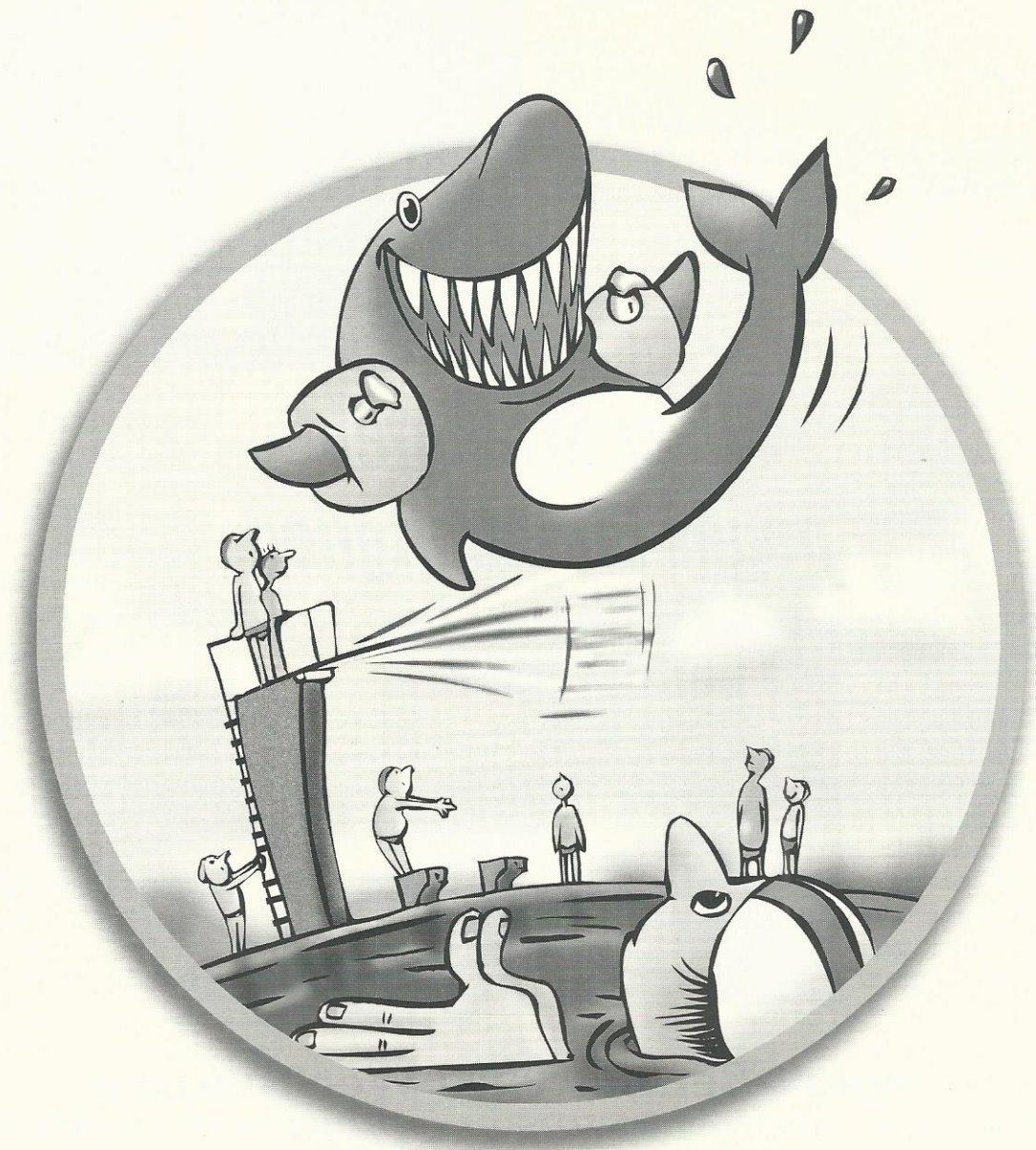
Vereins-T-Shirt SSF Bonn (blau) 25,00 DM

Silikonbadekappe SSF Bonn (Vereinswappen) 25,00 DM

Vereins-Sweat-Shirt (grau-meliert) 45,00 DM



Sie schwimmen. Wir fahren.



Wir bewegen die Region

RK
Regionalverkehr Köln GmbH

Auch bei den SSF Bonn möglich:

Freiwilliges Soziales Jahr im Sport

Angebot der Deutschen Sportjugend für junge Leute von 16 bis 27

Arbeiten mit und im Sport

Die Deutsche Sportjugend vermittelt Stellen für das FSJ in Nordrhein Westfalen in folgenden Einrichtungen: in Sportvereinen, in Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen, Sportschulen und Sportbildungseinrichtungen

Die Tätigkeiten eines FSJlers liegen z.B. in der Mitarbeit bei Spielfesten, in Ferienfreizeiten oder Ferienspielen, bei Abenteueraktionen oder beim Skatertreff.

Pädagogische Betreuung & Bildungsseminare

Fünfmal treffen sich alle Teilnehmer/innen am FSJ zu den gesetzlich vorgeschriebenen Bildungsseminaren. Schwerpunkte der Blockseminare sind der Austausch untereinander, Bearbeitung von Erfahrungen, Erlebnissen

Das Freiwillige Soziale Jahr – kurz FSJ – ist in der Regel ein 12-monatiger freiwilliger sozialer Dienst, den junge Leute zwischen 16 und 27 Jahren in Einrichtungen des organisierten Sports ableisten können. Ein FSJ im Sport ist als Bildungs- und Orientierungsjahr zu verstehen. Ziel ist die Bereitschaft junger Menschen für ein freiwilliges Engagement und die Übernahme von Verantwortung zu fördern sowie Einblick zu geben in die Betreuungsarbeit in Sportvereinen und -bildungsstätten.

und möglichen Problemen in der Einsatzstelle, Qualifizierung im Sportbereich, z.B. Übungs- oder Jugendleiter/innen Ausbildung, Betreuer/in für Ferienfreizeiten sowie persönlichkeitsbildende und fachliche Themen. Die Teilnahme an den Bildungsseminaren ist verpflichtend vom Gesetz vorgeschrieben.

Arbeitszeiten

Das FSJ wird als ganztägige Tätigkeit geleistet. Die Wochenarbeitszeit beträgt

38,5 Stunden. Ein FSJ beginnt in der Regel am 1. September und endet am 31. August.

Taschengeld und mehr ...

Das „Gesetz zur Förderung eines FSJ“ regelt die rechtlichen und finanziellen Rahmenbedingungen. Auf dieser Grundlage werden für ein FSJ bei der Sportjugend NRW folgende Leistungen gewährt: Ein Taschengeld von 300 DM pro Monat, freie Verpflegung und Unterkunft oder ersatz-

weise Zahlung eines Pauschalbetrages von 300 DM pro Monat. Außerdem werden die Sozialversicherungsbeiträge übernommen, es gibt pro Jahr 24 Tage Urlaub und es erfolgt eine Fortzahlung des Kindergeldes. Das Freiwillige Soziale Jahr wird bei der Vergabe von Studienplätzen durch die ZVS angerechnet.

Eine schriftliche Vereinbarung über den Einsatz im FSJ regelt die Rechte und Pflichten aller Beteiligten, außerdem wird den Teilnehmern eine FSJ-Bescheinigung ausgestellt.

Interesse???

Wer Interesse hat, ein Freiwilliges Soziales Jahr bei den SSF Bonn zu absolvieren, erhält weitere Informationen bei der Geschäftsstelle der SSF Bonn.

Verein hat für mich immer bedeutet „mit vereinten Kräften gemeinsam etwas tun“. Wenn ich unter diesem Motto auf das vergangene Jahr bei den SSF Bonn zurückblicke, fällt mir zuerst unser Spielefest „Playstations“ am 2. April ein, bei dem ich den Spruch geprägt habe „auf SSF Mitglieder ist Verlaß“. Als aus einem kleinen Fest kurzfristig eine Großveranstaltung wurde, standen innerhalb weniger Tage so viele SSFler als Helfer bereit, dass die Veranstaltung mit 400 teilnehmenden Kindern problemlos abgewickelt werden konnte.

Mit vereinten Kräften für die SSF



Maike Schramm

Dass auf SSF-Mitglieder Verlaß ist, hat sich bei den weiteren Veranstaltungen des Jahres bestätigt: beim SSF-Festival mit ca. 200 Helfern und dem Sporttag für UNICEF mit über 100 Helfern, aber auch bei kleineren Veranstaltungen wie der Sportabzeichenaktion mit dem Cojobo oder unserer alljährlichen Nikolausfeier. Immer standen ausreichend Helfer zur Verfügung, um die Ar-

beit gleichmäßig zu verteilen und für einen reibungslosen Ablauf zu sorgen.

Besonders motiviert es mich, wenn, wie in letzter Zeit mehrfach geschehen, Mitglieder unaufgefordert zu mir kommen und ihre Hilfe für verschiedene Veranstaltungen anbieten. Daher heute nochmals vielen Dank an alle Mitarbeiter des vergangenen Jahres. Für 2001 wünsche ich mir, dass es so bleibt und sich vielleicht noch weitere Mitglieder finden, die mithelfen, dass wir mit vereinten Kräften zum Wohle des Vereins und der Gemeinschaft der SSFler tätig sind. **Maike Schramm**

3 x Alaaf für den „Bomber“

Rainer Schreiber und seine Präsidiumskollegen haben es wieder geschafft. Der SSF-Kamellebomber fährt auch in diesem Jahr im Rosenmontagszug mit. Mit noch schönerem „Outfit“ (danke Jan Graff!) und mit noch mehr Füllung (danke Werner Schemuth und Peter Hau!) nimmt



der Prunkwagen am Rosenmontagszug teil. Die sportliche Herausforderung an die Mitfahrer heißt in diesem Jahr erneut vier Tonnen Süßwaren unters närrische Volk zu brin-

gen. Begleitet wird der Wagen in der gewohnten Weise von der SSF-Fußgruppe bestehend aus SSF-Mitgliedern jeden Alters. Seien Sie am 26. Februar dabei, nehmen Sie in

der Fußgruppe aktiv teil oder begrüßen Sie unseren Kamellebomber am Wegesrand mit einem kräftigen 3 x „SSF – Bonn“!

Michael Scharf
(1. Vorsitzender)

Nur noch wenige Plätze frei !!!

Ferienlager Schloß Dankern

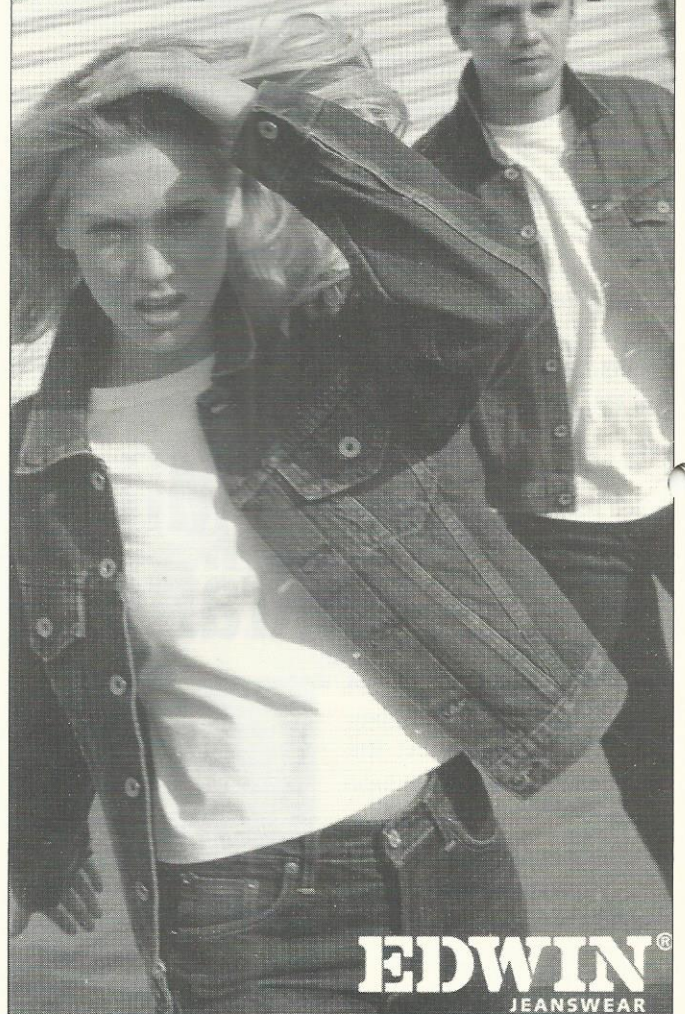


Die Schwimm- und Sportfreunde Bonn veranstalten vom 06.04. bis 13.04.2001 im Ferienzentrum Schloß Dankern ein Ferienlager für Kinder zwischen acht und zwölf Jahren. Die Kosten pro Teilnehmer liegen bei 340 DM, als Betreuer reisen mit: Rudolf und Maike Schramm, Heike und Michael Henze, Elke und Jürgen Mäusbacher, Frank Herboth, Thomas Mittermüller, Astrid Schramm.

Das Ferienzentrum liegt in Norddeutschland in der Nähe von Papenburg und bietet viele Spielmöglichkeiten, ein Spaßbad, Ponyreiten und vieles mehr. Die Hin- und Rückfahrt erfolgt per Bus.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, gilt die Reihenfolge der Anmeldung. Anmeldungen und weitere Informationen bei der Geschäftsstelle der SSF Bonn.

Mach Schluss
mit grauem Alltag!



EDWIN® Store
JEANSWEAR

Sternstr. 49, 53111 Bonn

Jugendfreizeit in Neukirchen

Termin: 7. – 14. April 2001

Die seit 1985 jährlich angebotene Fahrt beinhaltet folgende **Leistungen**: Fahrt im modernen Reisebus (Abfahrt am 7. April um 8.00 Uhr / Rückkehr am 14. April gegen 20.00 Uhr), Unterbringung im Gasthof „Neuhof“ bzw. Gästehaus „Jagerhansl“ in Neukirchen.

Die **Unterbringung** erfolgt in Mehrbettzimmern (Etagenduschen & WC), für Teilnehmer ab 22 Jahren im Doppelzimmer. Außerdem gibt es die Möglichkeit, Eltern-Komfortzimmer mit Bad/WC im „Jagerhansl“ zu buchen. **Im Reisepreis enthalten** sind sieben Übernachtungen mit Frühstück sowie sieben Abendmenüs (3 Gänge), sowie Pistenbetreuung und der sechs Tage gültige Liftpass der „Skiarena Wildkogel“.

Die **Kosten** liegen für Schüler von 6 bis 17 Jahren bei 620 DM, für Jugendliche ab 18 Jahren bei 720 DM, für Teilnehmer ab 22 Jahren bei 830 DM und für das Komfortzimmer im „Jagerhansl“ bei 950 DM. Kinder bis 14 Jahre zahlen im „Jagerhansl“ 745 DM.

Ski & Fun

im Skigebiet Wildkogel / Österreich

Beide Reisen führen ins Skigebiet Wildkogel (1500-2100 m), wo leichte bis mittelschwere Abfahrten in lawinensicherem Gelände überwiegen. Moderne Gondelbahnen und Sessellifte ermöglichen in diesem Gebiet ohne Schneekanonen ein umweltfreundliches Skivergnügen. Sollte die Schneelage wider langjähriger Erfahrungen nicht mehr ausreichend sein, so können die Reisetilnehmer von Neukirchen aus mit dem Reisebus das absolut schneesichere, von Gletschern umgebene Skigebiet am Weißsee (1500-2600 m) erreichen. (Für diesen Fall ist allerdings mit Mehrkosten von insgesamt 50 DM zu rechnen.)

Beide Reisen werden voraussichtlich vom Jugendamt der Stadt Bonn gefördert – den in Bonn wohnenden jugendlichen Teilnehmern der Freizeit winkt eine finanzielle Unterstützung von ca. 49 DM. Auch Inhaber von Bonn-Ausweisen werden gefördert.

Interessiert? Dann kommen Sie zum Info-Abend am Dienstag, 6. März, 19.00 Uhr in den EK-Raum im Tannenbusch-Gymnasium!

(Ski und Skischuhe können dort übrigens kostengünstig ausgeliehen werden.)

Firnwoche am Wildkogel

Termin: 13. – 21. April 2001

Wie schon die erste Gruppe reisen auch die Teilnehmer der zweiten Reisegruppe im modernen Reisebus nach Österreich (Abfahrt am 13.4. 22.00 Uhr, Rückkehr am 21.4. um ca. 20.00 Uhr).

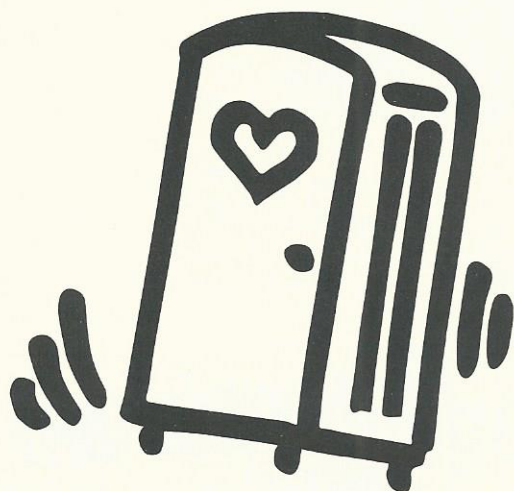
Die **Unterbringung** erfolgt im Gasthof „Neuhof“ bzw. Gästehaus „Jagerhansl“ in Mehrbettzimmern, Doppelzimmern (für Teilnehmer ab 22 Jahren) oder im Eltern-Komfortzimmer im „Jagerhansl“.

Im Reisepreis enthalten ist die Verpflegung (8 x Frühstücksbuffet, 7 x Abendmenü), ein 7 Tage gültiger Skipass der „Skiarena Wildkogel“ sowie Pistenbetreuung.

Die **Kosten** belaufen sich für Schüler bis 17 Jahre auf 645 DM, für Jugendliche ab 18 Jahren auf 755 DM, für Teilnehmer ab 22 Jahren auf 865 DM, für das Komfortzimmer im „Jagerhansl“ auf 985 DM. Kinder bis 14 Jahre zahlen im „Jagerhansl“ 770 DM.

Übrigens: Dieser Freizeit haben sich in den vergangenen Jahren verstärkt Eltern und Kinder angeschlossenen, wobei Kinder bis vier bzw. sechs Jahre (Kosten 199 bzw. 499 DM) von ihren Eltern betreut werden.

**Nie wieder
ins Gebüsch!**



**Miettoiletten
Toilettenwagen
Sanitärcontainer**

**Bestellung Mo.-Fr. 7 bis 18 Uhr
02 28 / 76 66 - 7 00**

**Von früh
bis spät**

**Mo. bis F. 6 bis 22 Uhr
samstags 6 bis 14 Uhr**

Bestellung Mo.-Fr. 7 bis 18 Uhr



Containerdienst

02 28 / 76 66 - 7 30

TK Umweltdienste • Am Dickobskreuz 10 • 53121 Bonn

Studienfahrt nach Krakau (UNESCO-Stadt)

Termin: 21.08. – 28.08.2001

Programm/Leistungen: Busfahrt Bonn – Braunschweig – Forst - Langenbielau (Zwischenübernachtung) – Krakau

Tagesfahrten, Wanderungen und Besichtigungen: Hohe Tatra, Zakopane, Nationalpark Beskiden, Salzbergwerk Wieliczka (UNESCO-Liste), Stadtbesichtigung Krakau mit Schloss Wawel u.v.m.

Unterkunft: Hotel BONA (15 Min. vom Stadtkern entfernt), DZ mit Dusche/WC, TV, Radio, HP

Preis: 900 DM / pro Person incl. Tagesfahrten, Eintritte, Zwischenmahlzeiten (EZ-Zuschlag 18 DM/Ü)

Information: Beate Schukalla (Kraftraum)
Tel. 0228 / 67 28 90

Busreise ins Riesengebirge und Grafschaft Glatz

Termin: 15.06. – 22.06.2001

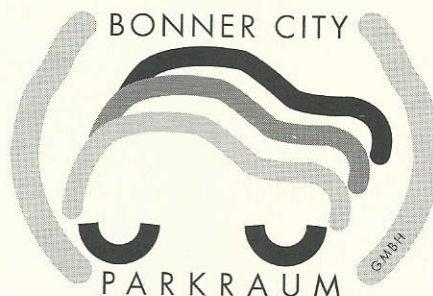
Programm/Leistungen: Busfahrt Bonn - Braunschweig – Forst – Liegnitz – Glatz – Bad Altheide – Bad Kudowa

Tagesausflüge, Wanderungen und Besichtigungen: Heuscheuer, Wilde Löcher, Glatz, Bad Reinerz, Bad Altheide, Breslau, Schweidnitz, Schneekoppe, Felsenstadt Adersbach u.v.m.

Unterkunft: Pension SANSSOUCI in Bad Kudowa (DZ mit Radio, TV, HP)

Preis: 800 DM / pro Person incl. Tagesfahrten, Eintritte und Zwischenmahlzeiten (EZ-Zuschlag 15 DM/Ü)

Information: Beate Schukalla (Kraftraum),
Tel. 0228 / 67 28 90



Zum Einkaufen in der City?

Münsterplatz-Garage

Bahnhof-Garage

Friedensplatz-Garage

Markt-Garage

Zu Besuch in der Beethovenhalle?

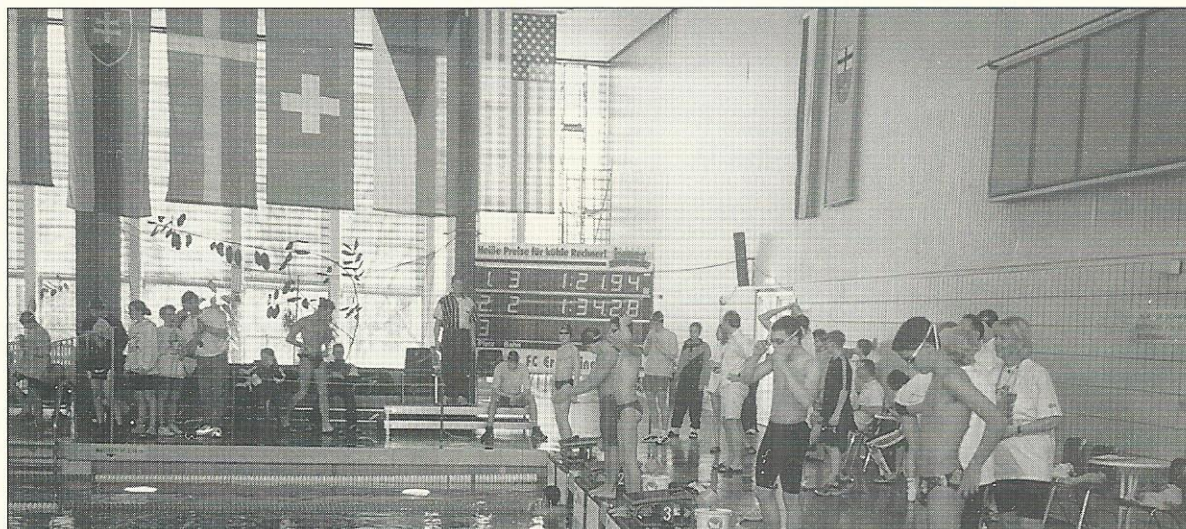
Beethoven-Parkhaus

Zu Besuch in der Stadtverwaltung?

Stadthaus-Garage

Preiswert und sicher parken ab 2,- DM/Stunde

Auch in diesem Jahr hoffen wir wieder auf spannende Wettkämpfe mit internationaler Beteiligung.



3. Internationales Jugendschwimmfest vom 9. bis 11. März

Vorbereitung läuft auf Hochtouren

Teilnahmeberechtigt sind Aktive der Jahrgänge '83 – '90



Die Welt erleben
Sich zuhause fühlen

Das **MARITIM** Hotel Bonn verfügt über:

- 410 elegant eingerichtete Zimmer und Suiten
- 2 Restaurants, Pianobar, Café Brasserie
- Hallenschwimmbad, Sauna, Dampfbad
- Massage, Solarium und Fitneßgeräte
- Friseursalon, Kosmetikstudio, Sonnenterrasse
- Fest- und Kongreßsaal mit Empore für Tagungs-, bzw Veranstaltungskapazitäten bis zu 2.800 Personen, 11 Salons und 4 Säle
- Tiefgarage und Außenstellplätze für 350 Fahrzeuge

Gern stellen wir Ihnen auf Anfrage Angebote für Individualübernachtungen, Tagungen und Arrangements zusammen!

MARITIM Hotel Bonn
Godesberger Allee · 53175 Bonn
Telefon: (02 28) 8 10 88 70 · Telefax: (02 28) 8 10 88 85

Vom 9. bis 11. März 2001 findet zum dritten Mal unser Internationales SSF-Meeting statt. Planungen und Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, die Ausschreibung der Veranstaltung wurde in der Fachzeitschrift „swim and more“ veröffentlicht, viele deutsche und ausländische Vereine wurden zusätzlich eingeladen. Auch wurden Landesverbände informiert, die Auswahlmannschaften an den Start schicken können.

Im vorigen Jahr gab es etwa 560 Meldungen, und wir hoffen und gehen davon aus, dass es in diesem Jahr noch einige mehr werden. An den Start gehen können Aktive der Jahrgänge 1983 bis 1990. Es gibt Vor- und Finalläufe, wobei die Sieger mit Urkunden, Medaillen sowie Ehrenpreisen ausgezeichnet werden. Dank eines Sponsors erhalten die drei Erstplatzierten zusätzlich einen Geldpreis.

Damit die Veranstaltung wieder ein voller Erfolg wird, bedarf es vieler helfender Hände. Vom Auf- und Abbau, über Protokollraum, Läuferdienste, Imbiß- und Getränkestand, Siegerehrung usw. werden Mitarbeiter benötigt. Wer dabei zur Seite stehen möchte, kann sich gerne bei einem Mitglied der Abteilungsleitung bzw. in der Geschäftsstelle melden. Man muß bedenken, dass ein solches Schwimmfest ohne Hilfe der Mitglieder nicht zu organisieren ist. Sollte jedoch eine Hilfe nicht möglich sein, ist selbstverständlich jeder als Zuschauer herzlich willkommen. In diesem Sinne freuen wir uns bereits jetzt auf ein schönes und erfolgreiches Wochenende.

Birgit Möller

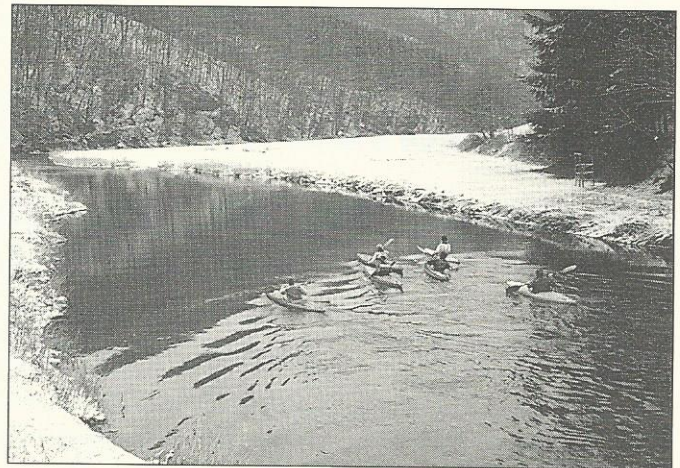
Auch 2000 auf hohem Niveau

Jahresbericht der Kanuten

Zum Abschluß des Millenniumsjahres 2000 konnten die SSF-Kanuten wieder auf eine sehr erfolgreiche Saison zurück blicken, an deren Beginn mit dem Tod unseres langjährigen Abteilungsleiters Otto Güttermann jedoch eine sehr traurige Nachricht stand.

Ein milder Winter gestattete einen frühen Saisonstart mit Fahrten auf Ahr, Nister, Sülz, Our und Bröl, die nahtlos an die zweiwöchige Frühjahrsfahrt nach Südfrankreich

und in die spanischen Pyrenäen überleiteten. Weitere Höhepunkte waren die Pfingstfahrt in die immer wieder beeindruckenden Ardennen sowie die Wildwasserfahrt in die Mittelschweiz und die Vogesenfahrt. Das vielseitige Interesse der Kanuten zeigte sich in zahlreichen Fahrten, u.a. zur Verbandswildwasserwoche ins Salzburger Land, nach Frankreich, Norditalien, Schweden und Expeditionsabstechern nach Alaska und



Winterliche Ausfahrt der SSF-Kanuten – hier auf der Kyll in der Eifel

Nepal. Die Teilnahme an den Bezirks- und Verbandsveranstaltungen verlief für die Abteilung erneut erfolgreich. Abgerundet wurde die Saison durch zwei herrliche Fahrten in die Lüneburger Heide und zum Oberrhein. Überhaupt sucht die Fahrtenpalette mit mehr als 150 unfallfrei verlaufenen Fahrten seinesgleichen! Das sportliche Ergebnis drückte sich nicht zuletzt im Gewinn des „Double“ – Bezirkspokal und Westdeutsche Verbandsmeisterschaft aus.

Die finanzielle und organi-

satorische Lage der Abteilung ist zufriedenstellend, allerdings muß die schon öfters geäußerte Bitte um verstärkte Mitarbeit bei den Arbeiten am Bootshaus und Gerätschaften sowie bei der Jugendarbeit und geselligen Veranstaltungen auch hier wiederholt werden. Allen Helfern und Förderern möchte ich für die geleistete Unterstützung deshalb besonders danken und sie bitten, auch für die neue Sportsaison wieder zur Verfügung zu stehen.

Hubert Schrick
(Abteilungsleiter)



**Mode
für die ganze
Familie**

53111 BONN
Sternstraße 22
Telefon: (02 28) 65 70 62

TIME TO CHANGE

Einladung zur Mitgliederversammlung der Judo-Abteilung der SSF Bonn 05 e.V.

am Donnerstag, 8. März 2001,
um 19.00 Uhr in der Gaststätte im
Bootshaus, Rheinaustr. 269 in Bonn-Beuel

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Anträge zur Tagesordnung
4. Bericht der Abteilungsleitung
5. Entlastung der Abteilungsleitung
6. Neuwahlen zum Vorstand
7. Verschiedenes

Anträge zur Mitgliederversammlung müssen bis zum
22.02.2001 schriftlich bei der Abteilungsleitung Judo
(Kölustr. 313a, 53117 Bonn) vorliegen.

Mehr als nur Trainingsstunden mit Spaß und Schweiß:

Aktivitäten in Hülle und Fülle

Aus dem Jahresbericht der Abteilung Ju-Jutsu

– Erneuerung eines Teils des Hallenbodens des Gymnastikraums der Theodor-Litt-Schule (17.-30.1.00)

– Mattenreinigung durch Abteilungsmitglieder am 20.1.

– Feier zum „runden“ Geburtstag von Miron Fiola am 17.2.

– Lieferung von 30 neuen Matten (nochmals Dank an den Vorstand) am 24.2.

– Geburtstagsbrunch bei Josef (Abteilungsleiter Josef Müller) am 16.4.

– Malerarbeiten in der Halle vom 17.4.-25.4.

– Reinigung der Halle durch Mitglieder der Abteilung am 25.4.

Neben vielen Trainingsstunden mit viel Spaß und Schweiß gab es doch einige Besonderheiten, über die in der Sportpalette zum Teil schon ausführlich berichtet wurde und die deshalb nur noch chronologisch zusammengefaßt dargestellt werden sollen.

– Vereinslehrgang am 29.4. samstags vom 27.5.-24.6. zur Prüfungsvorbereitung

– Frühlingsfest im Westpennest am 13.5.

– Erste Gürtelprüfung nach dem neuen Prüfungsprogramm am 20. und 21.5. mit 17 Teilnehmern

– Danprüfung am 24.6. in Nettetal

– 1. Frauen-SV-Kurs mit Miron Fiola und Gabi Krings,

am 27.5.-24.6.

– Teilnahme am Münsterplatzfestival am 19.8.

– Sommerfest (Grillfest) am 26.8.

– Ehrung von Josef Müller zur 15jährigen und Alexander Baez zur 10jährigen Abteilungsmitgliedschaft

– Feier zum „runden“ Geburtstag von Heike Andrey am 7.10.



– Zweiter Frauen-SV-Kurs, samstags vom 21.10.-18.11.

– Abteilungsversammlung am 7.11.

– Verletzungsbedingter Ausfall von Udo Seidl im November und Dezember, Organisation des Ersatztrainingsbetriebs mit Miron Fiola, Josef Müller und Klaus Kirstein

– Weihnachtsfeier am 9.12. im Fiddlers unter dem Motto: Nur Kresse ist besser! (Wow)

Die vielen Aktivitäten der Abteilung Ju-Jutsu im letzten Jahr wären selbstverständlich nicht möglich gewesen, ohne das große ehrenamtliche Engagement der Abteilungsmitglieder. Danke! **Klaus Kirstein**

Elektro Ehlen

Satellitenanlagen von Standard bis High-End

Einteilnehmeranlagen

Mehrteilnehmeranlagen

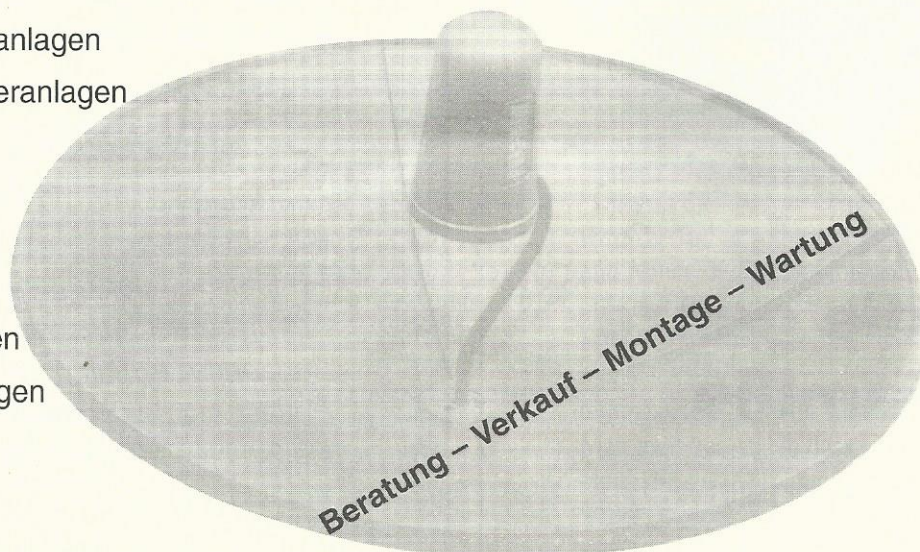
Drehanlagen

Kopfstationen

Großspiegel
bis 13 Meter

Kabelfernsehen

Antennenanlagen



Sowie Planung und Ausführung sämtlicher Elektroinstallations- und Industrieanlagen

Weberstraße 8 · 53113 Bonn · Tel.: 02 28 / 22 39 78 · Fax: 02 28 / 21 21 93

Protokoll: Außerordentliche Mitgliederversammlung der Karate-Abteilung vom 21.01.01 in der Theodor-Litt-Schule

Stephan Kurth zum Abteilungsleiter gewählt

Beginn: 14.00 Uhr

Top 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Abteilungsleiter Klaus Leipoldt begrüßt die Anwesenden und schlägt Michael Scharf als Versammlungsleiter vor. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Michael Scharf begrüßt daraufhin die erschienenen Mitglieder und stellt fest, dass zur außerordentlichen Mitgliederversammlung ordnungsgemäß mit Schreiben vom 21.01.01 eingeladen wurde. Die Tagesordnung dürfe allerdings nur die im Antrag auf Einberufung einer außerordentlichen Mitgliederversammlung aufgeführten Punkte enthalten. Insofern sei die vorgelegte Tagesordnung entsprechend zu ändern.

Da die Karateabteilung eine ordnungsgemäß gewählte Abteilungsleitung besitzt, könne eine Neuwahl der Abteilungsleitung eigentlich nur nach vorhergehender Abwahl stattfinden, diese sei aber in der Tagesordnung nicht vorgesehen. Es sei jedoch möglich, Verfahrensfehler durch Beschluss der Abteilungsversammlung zu heilen, sofern kein Einspruch erfolgt.

Außerdem weist Michael Scharf daraufhin, dass der Vorstand über eine Auflösung der Karateabteilung nachdenken wird, sofern nach dieser Versammlung keine Ruhe in der Abteilung einkehrt, da die Querelen in der Karateabteilung gegen das Vereinsinteresse verstoßen und dem Ansehen des Vereins schaden.

Da sich aus der Karateabteilung niemand bereit erklärt, das Protokoll der Versammlung zu führen, übernimmt die Pressesprecherin des Vereins, Maike Schramm, diese Aufgabe.

Jörg Kopka bestätigt auf

Nachfrage von Michael Scharf, dass seine Mitgliedschaft bei den SSF Bonn ruhen soll und er daher auf der Versammlung kein Stimmrecht hat. Auf Antrag von Michael Scharf beschließt die Versammlung, dass auch nicht stimmberechtigte Mitglieder Rechte erhalten.

Top 2: Bericht der Abteilungsleitung

Klaus Leipoldt berichtet über die Gründe, die ihn und Steven Okechukwu im vergangenen Jahr bewogen haben, die Abteilungsleitung zu übernehmen, über die Konflikte innerhalb der Abteilungsleitung und mit den Trainern Ingo Menkel und Jörg Kopka in den letzten Monaten und über die Pläne für die nächste Zeit.

Top 3: Aussprache

Jörg Kopka und Ingo Menkel äußern sich zu den erhobenen Vorwürfen. Verschiedene Probleme werden in der Versammlung diskutiert.

Stephan Kurth erklärt sich bereit, die Führung der Karateabteilung zu übernehmen und erläutert seine Vorstellungen über die Zukunftsperspektiven der Abteilung und die künftige Zusammenarbeit.

Michael Scharf stellt die Position des geschäftsführenden Vorstandes dar und verliest die Beschlüsse des Vorstandes vom 18.01.01 bzgl. der künftigen Arbeit der Karateabteilung.

Top 4: Wahlen

Michael Scharf stellt an Hand einer Mitgliederliste durch namentliches Aufrufen die Anwesenheit der stimmberechtigten Mitglieder fest. Es sind 26 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Wahl des Abteilungsleiters: Als Kandidaten werden Stephan Kurth und Klaus Leipoldt vor-

geschlagen. Es wird geheime Wahl beantragt. Als Wahlkommission werden Wolfgang Günther, Henning Dreisbach und Steven Okechukwu einstimmig benannt. Wahlergebnis der geheimen Wahl: Stephan Kurth 15 Stimmen, Klaus Leipoldt 11 Stimmen. Stefan Kurth nimmt die Wahl an. Stephan Kurth schlägt Wolfgang Günther als stellvertretenden Vorsitzenden vor. Die Wahl erfolgt einstimmig. Wolfgang Günther nimmt die Wahl an.

Als Kassenwart schlägt Stephan Kurth Gisbert Wolter vor.

Auch dieser wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Michael Scharf wünscht der neuen Abteilungsleitung alles Gute für die künftige Arbeit und dankt gleichzeitig der alten Abteilungsleitung für die geleistete Arbeit.

Ende der Versammlung: 16.40 Uhr

Stephan Kurth, Klaus Leipoldt, Maike Schramm

Gemäß Art. I Punkt 11.3 der Geschäftsordnung gilt das Protokoll als genehmigt, wenn nicht innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen der Palette ein schriftlicher Widerspruch beim Vorstand der SSF Bonn, Kölnstr. 313 a, 53117 Bonn, eingegangen ist.

(0228) 686556
WASSERBETTENSTUDIO

Erliegen Sie unserer Produktvielfalt

Der Platz zum Träumen, bei Tag und Nacht. Zugewidmet auf die Bedürfnisse von Heute, sind unsere Kollektionen eine interessante Mischung aus vorhandenem traditionellen und zeitgenössischen Design. Wir bieten Ihnen eine perfekte Beratung, Planung und eine große Auswahl an Bettmodellen. Natürlich führen wir auch Orthopädische & Allergiker Modelle. Alle Wasserbetten unterliegen einer Qualitätskontrolle und sind mit einer 30 Tage Rückgabegarantie ausgestattet. Fordern Sie jetzt unsere gratis Infomappe an oder besuchen Sie uns Vorort und lassen sich von unserem Fachpersonal individuell beraten, auch über die Möglichkeit der Finanzierung.

Werner Bungert
Obenlärstr. 10
Nähe Verteilertkreis
53119 Bonn
Tel. (0228) 68 65 56
Fax (0228) 68 97 833

www.sleeping-art.de

Sleeping Art

Bundesweite Kontakte ausgebaut

Bonner Bo-Jutsuka weiter aktiv – im „Kampf“ und beim Feiern

Iai-Do

Im Juli ergriffen wir noch einmal die Gelegenheit zur Teilnahme an einem Iai-Do-Lehrgang in Bremen, wo über zwei Tage ausgefeilte, japanische Rituale mit effektiven Schwerttechniken und Katas wechselten und zudem viele interessante Hintergrundinformationen über das Know-How und die Geschichte des Schwertkampfes in Japan zu erfahren waren.

Neben der intensiven Betreuung durch die Trainer kam jeder Teilnehmer in den Genuß, ausgiebig mit den verschiedensten Schwert-Ausführungen trainieren zu dürfen – so auch mit sehr wertvollen, in Japan hand- und maßgefertigten Originalschwertern – um die doch erheblichen Unterschiede in Qualität und Handhabung selber kennenzulernen! Am meisten imponierte uns dabei allerdings die leichte, elegante Bewegungsart des Lehrgangsleiters (2. Dan Iai-Do) – stand sie damit doch im krassen Gegensatz zu unserer. Im Vergleich dürften unsere Bewegungen mit dem Schwert Außenstehende doch eher an Holzfäller erinnern haben ...!

Bei einem kriminalistischen Exkurs ins alte Japan erfuhren wir auch, wie man allein an der (individuellen) Schnittführung die – absolut fälschungssichere! – „Handschrift“ ihres Urhebers erkennen kann: Hierbei diente das „Köpfen“ einer dickwandigen, aufrecht stehenden Papprolle als anschaulicher Beweis. Wenn hierbei auch der Meister als einziger erfolgreich war, gelangen uns immerhin die von allen Teilnehmern besten Schnitte!

Bo-Jutsu

Unmittelbar nach den Sommerferien konnten wir ebenfalls in Niedersachsen im Auftrag des Deutschen Karate-Verbandes einen dreitägigen Bo-Jutsu-Lehrgang anbieten. Dieser deckte zunächst rein sportliche Aspekte ab, wie Lang-Bo-Kampf und Stock-Kata; die zweite Einheit umfaßte praxisnahe Selbstverteidigung mit dem Kurz-Stock und allgemeine Waffenabwehren; im dritten Teil wurden Spezialthemen behandelt wie Selbstverteidigung mit Alltagsgegenständen, Nervengriffe, Bo-Jutsu für Trainer und – als Zugabe – Verteidigung aus der Bodenlage aus dem Jiu-Jitsu.

Zusammen mit Hintergrundinfos sowohl über käufliche Waffen als auch Aspekte der juristischen und kriminologischen Praxis zeigte das große Interesse der Teilnehmer wieder einmal mehr, dass derartige Themen im üblichen SV-Training noch immer viel zu kurz kommen! DKV und KVN drängen daher auf eine baldige Wiederholung dieses Lehrganges, um möglichst vielen Inter-

essenten die Teilnahme zu ermöglichen.

Kung-Fu

Ein Besuch einiger unserer Bo-Jutsuka auf der 1. Budo-Messe in Unna bescherte uns neben Informationen zum neuesten Stand des Budoartikel-Angebotes auch wieder neue Trainingsmaterialien aus dem Fundus des Kung-Fu, die wir nun ebenfalls in unser Bo-Trainingsprogramm aufnehmen werden. Ebenso die Teilnahme am alljährlichen Real-SV-Lehrgang des Deutschen Wu-Shu-Bundes auf dem BGS-Gelände Hangelar, bei dem auch diesmal wieder zahlreiche Budo-Trainer zu Gast waren, und den wir bei einem Abendessen (und unter den z.T. entsetzten Blicken weit friedlicherer Tischnachbarn ...) in kleinerem Kreis ausklingen ließen.

Jiu-Jitsu

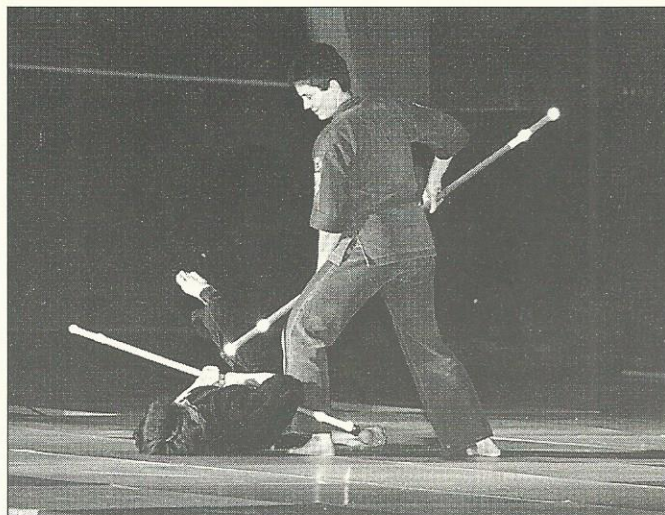
Des weiteren war unsere Bo-Abteilung auch im vergangenen Jahr wieder beim großen Rheinauen-Fest des Stadt-sportbundes vertreten und konnte – in kameradschaftli-

cher Zusammenarbeit mit anderen Bonner Budo-Vereinen – mit einem ausführlichen Infostand nebst mehreren Vorführungen zur Bo-Jutsu- und (diesmal auch) Jiu-Jitsu-Selbstverteidigung aufwarten, zudem Informationen über Bo-Jutsu im Lokalsender verbreiten und nebenbei auch weitere engagierte Mitglieder für diese Kampfsport-Disziplinen gewinnen!

Abgeschlossen wurde unsere Trainingssaison 2000 mit Gürtelprüfungen: Hierbei lieferten sämtliche Prüflinge – auch unsere Jüngsten! – den auswärtigen Prüfern erneut einen beeindruckenden Beweis der Qualität unseres Jiu-Jitsu-Trainings, so dass auch diesmal wieder alle Kandidaten eine Prüfungsurkunde in Empfang nehmen konnten!

Mit unserer Weihnachtsfeier (mit weihnachtstypischem Gebäck wie Chips und superscharfer Salsa-Soße, Pizza, Cola und Gitarrenklängen, Klingelbeutel und Pfefferspray...) wurde auch das fünfjährige Bestehen unserer Bo-Abteilung gebührend gefeiert. So konnten wir auch endlich unseren Bo-Jutsu-eigenen „Fetenbunker mit Fluchloch“ einweihen (Eintritt diesmal nur mit der richtigen „Parole“, die sich jeder allerdings selber ausdenken mußte) und die Video-Vorführung der BAE-Jubiläums-Budogala 2000 motivierte uns sowohl durch eindrucksvollste Jiu-Jitsu-Akrobatik als auch recht originelle Bo-Jutsu-Skette erneut zu weiteren sportlichen Aktivitäten und weiteren Schandtaten auch im kommenden Jahr!!

Ute Giers

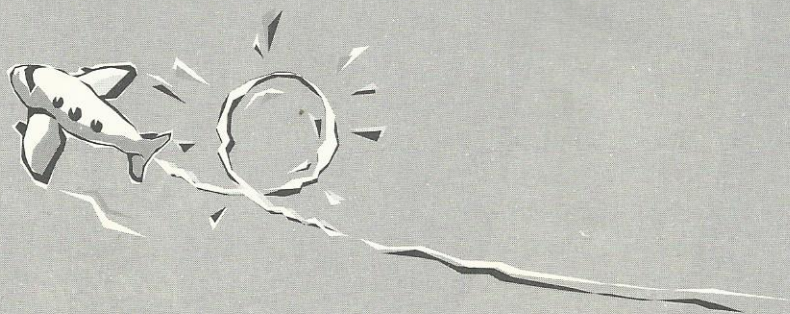


Lang-Bo-Kampf bei der Bonner Budo-Gala

38 Ferienziele 26x Mittelstrecke 12x Langstrecke

Mensch ärgere dich nicht!

Köln/Bonn bringt etwas ins Spiel, das in Europa sonst kein Flughafen bieten kann. Die perfekte Verkehrsanbindung. Landebahn und Autobahn gehen sozusagen ineinander über. Nicht mehr lange, dann fahren Sie mit S-Bahn und ICE direkt unters Terminal. So kommen Sie spielend ans Ziel Ihrer Wünsche. Ob Sie starten oder landen. Mehr Infos gibt's im Reisebüro, im Internet unter www.airport-cgn.de und über Faxabruf 0190/21 320 100 oder direkt buchen: 01805/11 8000.



Freuen Sie sich jetzt schon auf das neue **TERMINAL 2000!**

Triathlon-Abteilung richtet schon zum 9. Mal den Bonner Swimathon aus:

Ein Test für Vielseitige

Schwimmer und Läufer treffen sich am 10. März

Wie in jedem Jahr so richtet die Triathlon-Abteilung auch 2001 den Bonner Swimathon aus: In diesem Jahr bereits in 9. Auflage. Dieser Kombinationswettkampf – bestehend aus Schwimmen und Laufen – ist der perfekte

Einstieg in die Saison 2001 oder gar in den Triathlonsport. Wer also immer schon mal seine Vielseitigkeit unter Beweis stellen wollte, ist am 10. März herzlich eingeladen, an diesem Wettkampf teilzunehmen.

Schwimmen

Schwimmen werden im Sportpark Nord jeweils zwei Athleten pro Bahn. Start ist um 10.00 (Sprint) bzw. 12.00 Uhr (Kurzstrecke).

Laufen

Laufstart ist im Stadion (11.30 / Sprint bzw. 15.45 Uhr / Kurzstrecke). Die Sprintstrecke (2500 m) ist ausschließlich auf dem Stadiongelande. Die Kurzstrecke (5000 m) führt aus dem Stadion heraus über zwei Runden à 2500 m. Die Strecke verläuft zu 90% über befestigte Wege und gesicherte Nebenstraßen. In jeder Runde ist ein kurzer Anstieg von 50 m zu bewältigen. Gestartet wird nach

Informationen

Mehr über den Bonner Swimathon erfahren Sie bei Ingo Lochmann, Geberaweg 3, 53123 Bonn, Tel.: 0228 / 6420 377 oder im Internet unter www.ssf-bonn-triathlon.de

der Jagdmethode (Moderner Fünfkampf): Der schnellste Schwimmer eröffnet den Lauf, die weiteren Starter folgen entsprechend ihrem Zeitrückstand vom Schwimmen.

Das Startgeld von 8 DM für SSF-Mitglieder und 12 DM für Nicht-Mitglieder ist bei Voranmeldung bis zum Meldeschluß am 28. Februar auf das Konto 65 596 bei der Sparda Bank Köln BLZ 370 605 90 (Kontoinhaber: Ingo Lochmann) zu überweisen. (Den Überweisungsbeleg bitte der Anmeldung beilegen.)

Anmeldung

Sprint (500m/2500m)

Kurzstrecke (1000m/5000m)

Name, Vorname

Straße Hausnummer

PLZ, Wohnort

SSF-Mitglied ja/nein

Schwimmzeit (1000m/500m)

Verpflichtung: Mit der Anmeldung ist mir bewußt, daß eine Teilnahme auf eigene Gefahr erfolgt und Ersatzansprüche an den Veranstalter ausgeschlossen sind. Ich gestatte dem Veranstalter den freien Gebrauch meines Namens und/oder meines Bildes in der Presse oder anderen Bereichen insofern ein Zusammenhang mit der Veranstaltung besteht. Des weiteren erkläre ich, körperlich fit zu sein bzw. daß zur Teilnahme von Seiten meines Arztes keine Einwände bestehen. Die Ausschreibung habe ich gelesen und erkenne sie an.

Ort, Datum

Unterschrift

Wo Sport ist, ist Coca-Cola



Peter Bürfent GmbH und Co.

Schutzmarken • koffeinhaltig

Auf einen besonderen Leckerbissen dürfen sich die Bonner Volleyball-Fans freuen: Vom 4. bis 6. Mai findet das Qualifikationsturnier zur Volleyball-Europameisterschaft der Männer in der Hardtberghalle in Bonn statt.

Dabei spielt die Deutsche Volleyball-Nationalmannschaft in einer Gruppe mit Spanien, Lettland und Slowenien – Spitzenvolleyball

Deutsche Nationalmannschaft in Bonn:

Leckerbissen für Volleyball-Fans

Internationales Turnier im März

ist programmiert!

Karten für einen Abend – Sie sehen zwei Spiele, eines

davon unter Beteiligung der Deutschen Mannschaft – können für Freitag, den 4.

Mai, Samstag, den 5. Mai, oder Sonntag, den 6. Mai, oder als Turnierkarte für das gesamte Turnier erworben werden.

Ganz besonderen Grund zur Freude haben die Mitglieder der SSF Bonn: Sie erhalten die Karten bis zum 20. März auf der SSF Geschäftsstelle (Tel. 0228 / 67 68 68) zum absoluten Vorzugspreis.

Michael Scharf

Egal ob Walzer, Foxtrott, Tango oder Quickstep – auf jeden Fall im Takt:

Tanzen Sie doch in den Frühling!

Tanzabteilung der SSF Bonn lädt ein zum Auffrischkurs

Die Tanzabteilung der SSF lädt alle ein, die gerne mal wieder in netter Gesellschaft das Tanzbein schwingen würden, zu einem Standard- und Latein-Auffrischkurs!

Das Angebot richtet sich an Leute, die schon einmal getanzt haben und ihr Repertoire gerne wieder aktivieren würden, an Tänzer mit schon etwas mehr Erfahrung, die ihr harmonisches Zusammentanzen verbessern wollen, und an alle mit Grundkenntnissen (etwa im Umfang von zwei Kursen), die sich für ein regelmäßiges Breitensport-Tanzen im Rahmen eines Vereins interessieren.

Unter der kompetenten und humorvollen Anleitung von Peter Kunze-Schurz wollen wir uns zehn Wochen lang mit den Tänzen Walzer, Foxtrott bzw. Quickstep, Tango, Wiener Walzer, Rumba, Samba, Cha-cha und Disco-Fox beschäftigen.



Außerdem geht es um grundlegende Aspekte des gemeinsamen Tanzens, z.B. Gefühl für die Bewegungen des Partners, Bewegungsideen, Führen und Folgen oder die Charakteristik der verschiedenen Tänze.

Damit das neu Gelernte auch zur praktischen Anwendung kommt, wollen wir die

Gunst der Jahreszeit nutzen und am 30. April gemeinsam in den Mai tanzen!

An diesem Kurs teilnehmen können sowohl SSF-Mitglieder als auch Externe zum Preis von 80 DM. Er findet statt vom 5. März bis 21. Mai montags von 20.30 bis 22.00 Uhr in der Aula der Gottfried-Kinkel-Realschule in der Au-

gust-Bier-Str. 2 in Bonn-Kessenich. Die Einheit am 5. März kann als Schnupperstunde genutzt werden, zur zweiten Einheit ist dann die Kursgebühr fällig.

Wir bitten um (möglichst paarweise) Anmeldung bis zum 25.2. bei Peter Kunze-Schurz (Tel: 0228 / 26 53 00; Mail: peter.kunze-schurz@t-online.de), der auch für weitere Informationen zur Verfügung steht.

An dieser Stelle sei noch einmal auf die anderen Tanzangebote des Vereins verwiesen: Infos zur Mittwochs-Breitensportgruppe (20.00 – 21.30 Uhr) erteilt Maren Hövel (Tel.: 0228 / 47 96 968), zur Standard-Turniergruppe montags (19.00 – 20.30 Uhr) Carola Reuschenbach-Kreutz (Tel.: 0171 / 68 17 751).

Ein Einstieg in alle Gruppen, einschließlich der Montags-Breitensportgruppe, ist nach Absprache mit den Trainern jederzeit möglich. Schauen Sie also einmal vorbei und lassen Sie sich aufs Parkett führen!

Irene Langner



SSF-Kurssystem und Angebote im Breiten- und Gesundheitssport



Anmeldung und Beratung auf der SSF-Geschäftsstelle, Tel. 02 28/67 68 68
Ein Einstieg in die Sportangebote ist ständig möglich.

WIRBELSÄULENGYMNASTIK

Ziel ist die Vorbeugung bzw. Minderung von Rückenbeschwerden und die Entlastung der Wirbelsäule mittels allg. und spezieller Gymnastik zur Dehnung und Kräftigung der Rumpfmuskulatur. Kleine Spielformen und Entspannungsübungen lockern das Programm auf.

Montag	9.30 - 10.45	Wirbelsäulengymnastik	Sportpark Nord
Montag	10.45 - 12.00	Wirbelsäulengymnastik	Sportpark Nord
Montag	18.45 - 20.00	Wirbelsäulengymnastik	KBA
Dienstag	17.00 - 18.15	Wirbelsäulengymnastik	Theodor-Litt-Schule
Dienstag	18.15 - 19.30	Wirbelsäulengymnastik	Theodor-Litt-Schule
Mittwoch	17.00 - 18.15	Wirbelsäulengymnastik	KBA
Donnerstag	17.30 - 18.45	Wirbelsäulengymnastik	Theodor-Litt-Schule
Freitag	9.30 - 10.45	Wirbelsäulengymnastik	Sportpark Nord

GANZHEITLICHE GESUNDE FITNESS/GEZIELTE GYMNASTIK

Einseitige Belastungen sowie Bewegungsmangel im Beruf und Alltag sollen ausgeglichen werden. Inhalte sind gezielte Gymnastik für den Haltungsapparat und bestimmte Körperpartien wie Rücken-, Schulter-, Nacken-, Bein- und Armbereich. Spiele, Musik und Handgeräte steigern Spaß und Freude an der Bewegung.

Montag	17.15 - 18.45	Gesundes Fitnesstraining	KBA
Dienstag	19.30 - 21.00	Gesundes Fitnesstraining	Theodor-Litt-Schule
Mittwoch	10.45 - 11.45	Walking	Sportpark Nord
Mittwoch	19.00 - 20.00	Gesundes Fitnesstraining	Sportpark Nord
Mittwoch	20.00 - 21.30	Gesundes Fitnesstraining	Sportpark Nord
Donnerstag	20.00 - 21.30	Gesundes Fitnesstraining	KBA

WASSERBEZOGENE GESUNDHEITSANGEBOTE

Ziel ist es, Herz, Kreislauf und Muskulatur unter Ausnutzung der Auftriebskraft des Wassers zu trainieren und zu kräftigen.

Mittwoch	19.15 - 20.00	Dyn. Wassergymnastik	Sportpark Nord
Mittwoch	20.00 - 20.45	Dyn. Wassergymnastik	Sportpark Nord
Donnerstag	19.00 - 19.45	Dyn. Wassergymnastik	Sportpark Nord
Donnerstag	9.15 - 10.00	Aquajogging	Sportpark Nord
Donnerstag	10.00 - 10.45	Aquajogging	Sportpark Nord
Freitag	11.00 - 11.45	Aquajogging	Sportpark Nord

Die Sportstätten:

Sportpark Nord (Schwimmhalle, kleine Fechthalle, Stadion) Kölnerstraße 250 53117 Bonn (Nord)	Theodor-Litt-Schule (Turnhalle, Gymnastikraum) Eduard-Otto-Straße 9 53129 Bonn (Kessenich)	Bootshaus Rheinaustraße 269 53225 Bonn (Beuel)
KBA Turnhalle der Kauf- männischen Bildungsanstalten Kölnerstraße 235 53117 Bonn (Nord)	Gottfried-Kinkel- Realschule* August-Bier-Straße 2 53129 Bonn (Kessenich)	Karl-Schule und Robert-Wetzlar-Schule (Halle I und II) Dorotheenstr./Ecke Ellerstr. 53117 Bonn (Nord)

AKTIONS- UND BEWEGUNGSPROGRAMM

Zielgruppenspezifisches Programm mit Sportangeboten für jedermann/frau

Dienstag	18.00 - 19.30	Laufen für jedermann	Sportpark Nord
Mittwoch	9.30 - 10.45	Seniorengymnastik	Sportpark Nord
Donnerstag	10.00 - 11.00	Seniorengymnastik	Sportpark Nord
Dienstag	9.00 - 10.00	Eltern-Kind-Turnen 1,5 - 3 Jahre	Sportpark Nord
Dienstag	10.00 - 11.00	Eltern-Kind-Turnen 1,5 - 3 Jahre	Sportpark Nord
Freitag	15.00 - 16.00	Eltern-Kind-Turnen u. Spiele 4,5 - 7 Jahre	Robert-Wetzlar-Schule
Freitag	16.00 - 17.00	Eltern-Kind-Turnen u. Spiele 3,5 - 4,5 Jahre	Robert-Wetzlar-Schule
Freitag	17.00 - 18.00	Eltern-Kind-Turnen u. Spiele 1,5 - 3 Jahre	Robert-Wetzlar-Schule
Mittwoch	18.15 - 19.30	Skigymnastik	KBA
Mittwoch	19.30 - 21.00	Skigymnastik	KBA
Montag	19.00 - 20.00	aerobic	Karl-Schule
Mittwoch	18.30 - 20.00	aerobic	Karl-Schule
Montag	20.00 - 22.00	Frauengymnastik	G.-Kinkel-Realschule
Mittwoch	20.00 - 22.00	Frauengymnastik	G.-Kinkel-Realschule
Dienstag	18.45 - 19.45	Tai Chi Anfänger	Bootshaus
Dienstag	20.00 - 21.00	Tai Chi Fortgeschrittene	Bootshaus
Dienstag	18.00 - 19.30	Sportabzeichengruppe (Sommer)	Spk. Nord / Sportplatz
Dienstag	18.30 - 19.30	Sportabzeichengruppe (Winter)	Spk. Nord / Turnhalle

ERWACHSENENKURSE

DER SCHWIMMABTEILUNG DER SSF BONN

Schwimmkurs für Anfänger: (Erlernen des Brustschwimmens)	dienstags, 19.00 - 19.45 Uhr Beginn: 24.04.01
Schwimmkurs für Anfänger: (Erlernen des Brustschwimmens)	freitags, 17.30 - 18.15 Uhr Beginn: 27.04.01
Schwimmkurs für Fortgeschrittene I: (Erlernen des Rückenschwimmens)	dienstags, 19.45 - 20.30 Uhr Beginn: 24.04.01
Schwimmkurs für Fortgeschrittene I: (Erlernen des Rückenschwimmens)	freitags, 18.15 - 19.00 Uhr Beginn: 27.04.01
Schwimmkurs für Fortgeschrittene II: (Erlernen des Kraulschwimmens)	freitags, 19.15 - 20.00 Uhr Beginn: 27.04.01
Schwimmkurs für „Köner“: (Verbesserung des Brust-, Rücken- und Kraulschwimmens)	freitags, 20.00 - 20.45 Uhr Beginn: 27.04.01
Aquapower: (Aquajogging mit leistungsmäßigem Anspruch für Geübte)	donnerstags, 19.00 - 19.45 Uhr Beginn: 01.03.01
Aquajogging:	donnerstags, 19.45 - 20.30 Uhr Beginn: 01.03.01
Kursdauer: Kursgebühren:	10 Stunden 50,- DM für Mitglieder der SSF Bonn 100,- DM für Nichtmitglieder

Die Kurse werden im vereinseigenen Schwimmbad im Sportpark Nord, Kölnerstr. 250, 53117 Bonn, durchgeführt. Interessenten können sich bei der Geschäftsstelle der SSF Bonn anmelden. **Telefon: 02 28/67 68 68**

Kursgebühren: Die Gebühren für die meisten Kurse betragen bei 10 Unterrichtsstunden 80,- DM für Nichtmitglieder (10,- DM für SSF-Mitglieder), bei 15 Std. 120,- DM (10,- DM für SSF-Mitglieder).

Seniorengymnastik: 50,- DM für Nichtmitglieder (10,- DM für SSF-Mitglieder)

Schwimmkurse: 100,- DM für Nichtmitglieder (50,- DM für SSF-Mitglieder)



Schwimm- und Sportfreunde Bonn 05 e.V.

Das Sportangebot des Clubs



Klubeigene Schwimmhalle im Sportpark Nord,
Kölnstr. 250, 53117 Bonn.

Sportbecken: 50 m lang, 20 m breit
Wassertiefe 1,80 m/3,80 m
Taucherglocke 7,0 m
Wassertemperatur 27 Grad

Lehrbecken: 12,5 m lang, 5,80 m breit
Wassertiefe 0,40 m/1,20 m
Wassertemperatur 27 Grad
(Dieses Becken ist Mo.-Fr. durch Kurse belegt)

Kostenlose Benutzung für Klubmitglieder zu folgenden Zeiten:

Tag	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
Bahnen	3 B.	3 B.	3 B.	3 B.	3 B.	mind. 4 B.	8 B.
	14.00 - 21.15	7.00 - 21.30	7.00 - 21.30	7.00 - 21.30	7.00 - 21.30	8.00 - 14.45	8.00 - 14.45

An folgenden Tagen ist das Bad geschlossen: Neujahrstag, Rosenmontag, Ostermontag, Pfingstmontag, 1. u. 2. Weihnachtstag
An den übrigen Feiertagen bitte Aushang im Bad beachten



Schwimmen

Angebot: Schwimmkurse für Kinder und Erwachsene/Leistungssport- und Breitensportgruppen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
Sportpark Nord, Frankenbad

Trainingsstätten:
Auskünfte: Hermann Nettersheim, 02 28/65 30 47
Leistungssport: Margret Hanke, 0228 / 62 28 99
Breitensport: Jürgen Mäusbacher, 0228 / 44 40 36
Erw.-kurse: Maike Schramm, 0228 / 67 68 68
Kurse für Kinder: Monika Warnusz, 0228 / 67 17 65



Wasserball

Angebot: Wasserballmannschaften für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
Sportpark Nord
Auskünfte: Rupert Mayershofer, 0228/64 44 37



Sporttauchen

Angebot: ABC-Ausbildung für Anfänger und Jugendliche, Ausbildung zum Erwerb sämtlicher nationaler Tauchsportabzeichen, Übungstauchgänge im Freigewässer nach Absprache.
Sportpark Nord
Auskünfte: Jürgen Pitzke, 02 28/44 11 30
Abteilungsbeitrag: 50,- DM pro Jahr



Kanufahren

Angebot: Ausbildung, regelmäßige Fahrten, Teilnahme an Wettbewerben und sonstigen Veranstaltungen.
Sportpark Nord (Schwimmhalle)
Bootshaus, Rheinaustr. 269, 53225 Bonn
Auskünfte: Hubert Schrick, 02 28/77 34 24 (d)
Walter Düren, 02 28/36 38 90
Wolfgang Mühlhaus, 02 24 1/20 42 82
Abteilungsbeitrag: Jugendliche: 40,- DM pro Jahr
Erwachsene: 50,- DM pro Jahr



Badminton

Angebot: Verschiedene Trainingsgruppen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.
Trainingsstätten: Robert-Wetzlar-Schule, Sportpark Nord, Gewerbliche Bildungsanstalten
Auskünfte: SSF Bonn, Geschäftsstelle, 0228/67 68 68



Judo

Angebot: Judostraining für Kinder (ab 6 J.), Jugendliche und Erwachsene, Judogymnastik.
Trainingsstätten: Sportpark Nord, Theodor-Litt-Schule
Auskünfte: Markus Emrich-Gehlen, 02208/75 98 49



Ju-Jutsu

Angebot: Selbstverteidigung, Kampftraining und Fitness für Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene.
Trainingsstätte: Theodor-Litt-Schule
Auskünfte: Udo Seidl, 02 28 / 61 54 213



Karate-Dojo, Ken-Dojo

Angebot: Anfängerkurse und Trainingsgruppen für Fortgeschrittene für jedes Alter (Ken-Do ab 14 J.).
Trainingsstätte: Theodor-Litt-Schule, Gottfried-Kinkelschule, Tannenbusch-Gymnasium, Sportpark Nord
Auskünfte: Stephan Kurth, 02251/14 81 78



Leichtathletik

Angebot: Trainingsgruppen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.
Trainingsstätten: Collegium Josephinum Bonn, Sportpark Nord
Auskünfte: Alois Gmeiner, 0 22 08/52 43
Leistungsport: Anri Grigorov, 0171/95 120 95



Moderner Fünfkampf

Angebot: Vielseitigkeitssport: Schwimmen, Laufen, Fechten, Schießen und Reiten, Kurse im Luftpistolenschießen
Sportpark Nord
Trainingsstätte: Joachim Krupp, 0228/64 02 18 (10-12 Jahre)
Auskünfte: Kersten Palmer, 0 22 22/6 12 62 (ab 13 Jahre)
Anton Schmitz, 02 28/66 49 85



Ski

Angebot: Ganzjährige Skigymnastik, Frühwinterskilauf, Skilauf aktiv, Skiwandern, Skiferien für jedermann, Schlittschuhlaufen, Wanderungen.
Turnhalle der Kaufmänn. Bildungsanstalten
Trainingsstätte: Hans Hennes, 02222/3659 (p)
Auskünfte:
Abteilungsbeitrag: 11,- DM pro Jahr



Bo-Jutsu

Angebot: Stock- und Waffenkampf; Kobudo in der Selbstverteidigung, im sportlichen Wettkampf und als Kampfkunst.
Trainingsstätte: Theodor-Litt-Schule, Kessenich
Auskünfte: Ute Giers, 02 28 / 22 27 72



Tanzen

Angebot: Tanz-Turnier-Club ORION
Gesellschaftstanzkreise, Breitensport-Tanzen, Turniertanz Standard und Latein, Formations tanzen Standard und Latein, Angebot an freien Trainingszeiten.
Trainingsstätten: Gottfried-Kinkel-Realschule (St. Augustin), Gemeinschaftsgrundschule in Meckenheim-Merl, SSF-Bootshaus
Auskünfte: Peter Kunze-Schurz, 0228/26 53 00
Maren Hövel, 0228/479 69 68
45,- DM 1/4 jährl. (Schüler, Azubis, Studenten)
60,- 1/4 jährl. (Erwachsene)



Triathlon

Angebot: Vielseitigkeitssport: Schwimmen, Laufen, Radfahren
Trainingsstätte: Sportpark Nord
Auskünfte: Arne Pöppel, 0228/92 58 862
Abteilungsbeitrag: 50,- DM jährlich



Volleyball

Angebot: Wettkampfmannschaften für Kinder und Erwachsene, Hobby-Volleyball-Gruppen, Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene.
Trainingsstätten: Gottfried-Kinkel-Realschule, Gewerbliche Bildungsanstalten, Schulzentrum Tannenbusch
Auskünfte: Fritz Hacke, 02244/33 86 (Erwachsene)
Heiner Balke, 0228/45 04 13 (Jugend)



Tai Chi / Kung Fu

Angebot: Tai Chi: Erwachsene: Ziel: Durch harmonische Bewegungen, Atemschulung und Entspannungstechniken zur Harmonie von Körper und Geist zu gelangen; Kung Fu: Kinder und Erwachsene; traditionelle Kampfkunst, die körperliche und geistige Fähigkeiten gleichermaßen entwickelt
Trainingsstätte: Bootshaus, Rheinaustr. 269, dienstags 18:45 Uhr
Auskünfte: Sabine Haller-Schreltzmann, 02 28/36 24 67



Krafttraining / Fitnessstraining

Angebot: Individuelles und wirbelsäulenschonendes Ganzkörpertraining an Geräten, ergänzt durch gezieltes Gymnastikprogramm sowie genaue Einschätzung des Trainingszustandes beim Eingangstest.
Auskünfte: Beate Schukalla, 02 28/67 28 90
Öffnungszeiten: Mo, Mi, Fr 8.00 - 21.30
Di u. Do 9.00 - 21.30
Sa 9.00 - 15.00, So 10.00 - 12.00
Zusatzgebühr: 150,- DM jährlich



Breiten- und Gesundheitssport

Angebot: Verschiedenste Kurse und Gruppen: z.B. Aerobic, Frauengymnastik, Seniorengymnastik, Tai Chi, Sportabzeichengruppe, Laufgruppe, Eltern-Kind-Turnen, Wirbelsäulen-Gymnastik, Fitnessstraining, Wassergymnastik, Aquajogging.
SSF Bonn, Geschäftsstelle, 0228/676868
Auskünfte: 10,- DM für Mitgl.
Kursgebühren: 80,- bzw. 120,- DM für Nichtmitglieder

Mitgliedsbeitrag: 209,- DM/Erwachsene; 169,- DM/Kinder pro Jahr

Geschäftsstelle: Kölnstr. 313a, 53117 Bonn, **Öffnungszeiten:** Mo, Mi, Fr 13.00-17.00, Di+Do 9.30-18.00

Tel: 0228/67 68 68 **Fax:** 0228/67 33 33

Aufnahmegebühr: 50,- DM/Erwachsene; 20,- DM/Kinder

Internet: www.ssf-bonn.de

Email: info@ssf-bonn.de

Wir möchten unsere Töchter gern in die Bonner Gesellschaft einführen.

Wir haben uns neu strukturiert. Zu Ihrem Vorteil.

SWB Energie und Wasser

SWB Bus und Bahn

SWB Service

SWB Verwertung

SWB Hafen

SWB Mobil